

+H

corpus: ReF.RUB.ext

language-area: ripuarisch

language-region: westmitteldeutsch

language-type: mitteldeutsch

genre: P

medium: Druck

time: 15,2

reference: Seite, Zeile

corpus-sigle: F164, III-Ca-P2, D

text: Biblia [Bibel; Köln]

text-author: -

text-type: -

assignment\_quality: -

hoffmann\_wetter\_nr: -

library: Köln

library-shelfmark: online: [http://inkunabeln.ub.uni-koeln.de/vdib-cgi/kleioc/0010/exec/pagemed/%22ad%2bbl594-1\\_druck1%3d0001.jpg%22](http://inkunabeln.ub.uni-koeln.de/vdib-cgi/kleioc/0010/exec/pagemed/%22ad%2bbl594-1_druck1%3d0001.jpg%22)

date: 1478

place: Köln

text-place: -

printer: Heinrich Quentell

edition: -

size: -

language: fnhd

literature: -

notes-transcription: Die Seitenangaben beziehen sich auf die Seitenangaben der Onlineausgabe, da sie die einzig referenzierbaren Orientierungspunkte sind.; alle Punkte sind halbhoch und werden deshalb als {.} transkribiert; Alineas sind rubr.; Einige Seiten weisen Illustrationen auf, die mittig auf der jeweiligen Seite stehen. In diesem Falle springt der Text oberhalb des Bildes von der linken auf die rechte Spalte. Unterhalb des Bildes setzt der Text wieder in der linken Spalte ein. Das Transkript folgt in der Zählung der Vorgehensweise des Drucks (erstmalig auf S.009).; {w} und {vo} sind schwer zu unterscheiden

abbr\_ddd: BibKoe

extent: FnhdC: -; compl: 1-11 (1-3a sind Vorrede); 268-278; 405-413

extent-size: FnhdC: -; compl: 23.565

@H

F164-001a,01 .Je born der ewy=  
 F164-001a,02 ger wyfheyt dat wort gaedes ī dē hogestē sprek3: als Johannes in den vijfften Ca=  
 F164-001a,03 pittel fchriuet to den ioden. Vnder foeket de fchrifft in welker gy mei  
 F164-001a,04 net dat ewige leuen to wafen. Hyrumme ou<sup>s</sup> tredet dat boeke der bybelen hijr nae ghe=  
 F164-001a,05 drucket alle mynfhelycke vnde werentlyc  
 F164-001a,06 ken konften. So in ghenen boken effte we  
 F164-001a,07 tenheydē des mynſchen heyll vnde ſalycheit geleghen is dan in wetenheyt fines gades Alle ander  
 konften vnde boeke leren kennen de creaturen: allene dat boecke der hyligher fchrifft vnderfoeket ende maket bekentelik  
 den ſchepper ende heillmaker aller creatue  
 F164-001a,08 ren. Hyrumme is dyt vorgheuoemde boek der hyllygher fchrifft myt groeter ynnyc=  
 F164-001a,09 heit vnde werdycheyt to lefen eenen iuweli  
 F164-001a,10 ken criften mynſchen. wēte als Auguſtin<sup>9</sup> ſpreket All fin al ander konfte vnde weten  
 F164-001a,11 heyde nutte deme mynſchen: iodoch en is met nuttelycker vp defer erden dan toe foec  
 F164-001a,12 ken den ghenen dar hemell vnde erde vnde alle creaturen van ghemaket vnde ghefcha  
 F164-001a,13 pen fint. Als Paulus ſprickt. Vyt eme in em. dor eme. fint alle dinghe: den fy loff vñ ere vmmermere  
 Als ok Baruch ſpreket in finen derden Capittell. Dyt is vnſe got vn=  
 F164-001a,14 de ghene ander en ſall buten eme gheachtet werden vnde geeret fin Defe heuet vonden alle de weghe  
 der leringhe. vnde heuet ſe ghe  
 F164-001a,15 gheuen Jacob finen knechte. nae defen is hee gheſien vp erden. vnde myt den myn=  
 F164-001a,16 ſchen ghemeynſchop gehat Als Salomō ſpreket Eccleſiaſtici xxiiij. in perſonen der gotlycker wiſfheyt  
 Jck bin vth deme mon

- F164-001a,17 de des alreouerften gheghanghen voerghe  
 F164-001a,18 wonnnen voer allen creaturen: vpghanck des yuorghenckelycken lyctes in den he  
 F164-001a,19 mell heb ick ghemaeket. Wente so ok Sa=  
 F164-001a,20 lomon spreket van der gotlycker wijfheyt He is een glans des ewyghen lyctes vnde een speghell der  
 gotlycker moghentheyt. Des ghelyckes ok ander lerer segghen. dat de ghotlycke wijfheyt beschreuen in deme boeke der  
 bibelen ein wort fy des ewyghen wordes. dorch welk wort dat ewyge wort verluchtende is alle mynſchen komende in deſſe  
 werlt Dat wort als Jheronimus ſpre  
 F164-001a,21 ket in der vorreden der bibelen: heuet met ghewoefet de waellgheleerde Plato. dat wort is vnbekant  
 gewefet den wolſprecke den demoſtenes Alſo ok Paulus ſprecket thoe den Romeren. All hebben ſe bekant got: ſe en  
 hebben en doch niet gheeret ghe  
 F164-001a,22 lyck gaede. met ſe ſin verſwonden in erē ghe  
 F164-001a,23 dancken Hyrumme ſall een iuwelyck cri  
 F164-001a,24 ſten mynſche dyt bok der hyllyger ſchriftē myt groeter andacht vnde vuirycheyt leſen Befonder als  
 Salomon vns beſchriuede is Eccleſiaſtici xxiiij als hi ſpreket. dat bok des leuēts een teſtamēt des alrehogheſtē. een wetē<sup>s</sup>  
 der warheyt beſlureit effte begripet al deſe dik Dat bok der hyllyg ſchrift de bi  
 F164-001a,25 bell is ein boeck des leuendes als de hylige gheeft ſchriuet allene bouen alle wetenheit leydende is to  
 den leuen welke vnſterfſlycke ende gheen ende nemende en is Alſo Eze=  
 F164-001a,26 chiell ſprickt in den xx. in der perſoenen ga  
 F164-001a,27 des Jck hebbe en ghegheuen myne gherech  
 F164-001a,28 ticheyt de de mynſche doen ſchall vp dat hy in der leue Spreket Salomon in der ſeluer gheſtalt der  
 gotlycker wijfheyt De my ver  
 F164-001a,29 claeren: de fullen hebben dat ewyge leuen Alſo Johannes in ſinen Ewangelio ſpreket in deme leefſten  
 Deſe dinghe ſin gheſchre= uen vp dat ghy gheloeuen fult. vnde geloe  
 F164-001a,30 uende hebbē mocht dat ewyge leuen De gotlycke wijfheyt beſlaeten in deme boecke der Bybelen: is  
 oek een teſtament off een laetſte wyllē des alre ouerſten des almechti  
 F164-001a,31 ghen gades beſtedyghet van den ſeluen al=  
 F164-001a,32 lene to gheſegelt vnde beſlaten myt feuen ſe  
 F164-001a,33 gelen Alſo Johannes ſpreket in dem boeck ſinre hemelicheidē in den vijfften Capittel. ok beſtedyghet  
 vnde confoemyt dor dem doet des ghenen de dat ghemaket heuet. Als Paulus ſpreket to den hebreē in dem ix Capittel.  
 Dat paeulſchelycke vnde dat keyferlycke recht vnderſoeken de teſtamen  
 F164-001a,34 te de de mynſche makende ſint: allene dyt bo  
 F164-001a,35 ke der gotlycker ſchriften ſpreket vyt dat teſtament des leſten wyllen des almechtigē gades.  
 Hyrumme is dat boecke der hylly  
 F164-001a,36 gher ſchriften hijr nae ghedrucket bouen alle mynſchelicke vernofft vnde verſtante  
 F164-001a,37 niſſe ſo yd got allene gemaket heuet buiten wyllen des mynſchen als Petrus ſpreket in ſinre Epyſtolen  
 De prophecie vns met tho koemende is dorch wyllen des mynſchen: mer dor aenvanck des hyllyghē gheyltes hebben  
 gheſproken alle hyllygen. Darumme ſchollen alle guede herten de deſſe ouertſetin=  
 F164-001a,38 ge der hyllygher Bybelen ſien horen ende leſē werden fik myt gaede enighen ende bydden dē  
 hyllyghen gheylt de deſſer ſchrift ein meylter is: dat he ſe wyll verluchten toe verſtaen deſſe ouertſettinghe na ſinen  
 gotlicken wyllen vnde erer fielen falycheyt wente vnmoegetyck were yenighes mynſchen verſtanteniſſe den volkoe  
 F164-001a,39 men ſin der hyligher ſchrift vth to ſpreken vn de iodoch in danckberheyt ende in gades lae  
 F164-001a,40 ue dyt fulue boeck deſer ouertſettinghe to behul  
 F164-001a,41 pen toe nemen welk myt groeter vlit ſo voell yd moghetyck was nae duitſcher ſpraecken nae der  
 bloemen des latins ouer toe ſetten als dat oek vorder hijr nae verleeert ſteet Deſe gotlyke wyfheyt beſlaeten ind eme boeke  
 der Bibelen is ok als vorgheſchreuen is een beken  
 F164-001a,42 teniſſe der waerheyt nicht der mynſchelycker waerheyt. de duifter vnde de vnclær is: men d<sup>s</sup> erſter  
 waerheyt de vnbedreghetyck is de got fuluen is Als Criſtus ſpreket in dē ewāgelio. Jck bin de wech. de warheyt. vnde dat  
 leuen Deſſe waerheyt is grondeloes vnde vnbegripe  
 F164-001a,43 lick ende ſo hoghe dat ſe de hogelerden hylige lerer nye to ghronde bekant en hebben. Des nycht  
 thoe myn. is de hyllyge ſchrift dat bo  
 F164-001a,44 ke der gotlyker wijfheyt de bybell feer clær vn  
 F164-001a,45 bedeket vnde nicht myt gheſirden reden ghe  
 F164-001a,46 ſchreuen als de mynſchelyk boke de iwēdych idel ſin: mer de hyllyge ſchrift is vitwendyck vngeſiert  
 men inwendyck is ſe gheſtalt lyeff=  
 F164-001a,47 lyck vnde deme fundygen herten feer beweghe  
 F164-001a,48 lyck Als Salomon ſpreket in deme boeke der fenghe Dochter iheruſalem ik bin ſwart men ick bin  
 ſchoen vnde waellghedaen. Aldus mogen alle mynſchen gheleert ende vngelet geytlyck vnde wertlyck leſen in deſen  
 boeke der ghotlycker wijfheyt iuwelyck nae ſinre be

- F164-001a,49 quemelycheyt. finer fielen Heyll vnde troeft: da rinne to leren De hogeleerde meeftere der fcho  
 F164-001a,50 len der gotlycker wijfheyt: fchollen lefen vn  
 F164-001a,51 de ghebrucken der tranflacien vnde ouerfettin  
 F164-001a,52 gen des hogelaeffdē vnde des hyllygen lerers fancti Jheronimi de gebrukende is ghemeenli  
 F164-001a,53 liken de hyllyhe criftelycke kerke dar de bibell vth dē hebrefchen vñ grexfchen nicht fūd<sup>s</sup> fun=  
 F164-001b,01 derlycke ghenade vnde in geuonghen des hylly=  
 F164-001b,02 ghen gheyttes trouwelicken ouergefat hefft in dat latin Men de vngeleerden fimpell myn=  
 F164-001b,03 fchen beyde gheytelyck vnde wertlyk vnde be  
 F164-001b,04 fonder gheytelycke beflaten kinder enteghen ledycheyt de een wortell aller funden is: vnde als  
 Salomō fchriuet vele bofheyt vnde quat  
 F164-001b,05 heyt lerende is: fcholen hebben dyt teghenwor  
 F164-001b,06 dyghe boek der bybelen recht na dem text des latins in duitfchen ouerghefat fik entegen de ghefchuit  
 vndē pyle des vyandes van der hel=  
 F164-001b,07 len dar mede wapenen des hyllyghen daeges. als fe leddych fint daer mede fick myt oetmoe  
 F164-001b,08 dycheyt dat fe nicht en vallen in vnfer moeder Euen houerdicheyt to ouen. vp dat fe de gri  
 F164-001b,09 mende lewe de fteetlycken vmmegaet foeken=  
 F164-001b,10 de wen hy verflinden moge nicht in ledycheyt mer wakende bedende vnde in anderen guden oueinghe  
 vinde Hyrumb is een lyeffhebber aller menfch en falycheyt de nicht anghen en heuet loff der mynfchen tijtelyck guet  
 effte er  
 F164-001b,11 defchen loen euer allene beweghet is dorch cri  
 F164-001b,12 ftelycke lyeffde ende guedertierenheyt vnde vā fummyghen ynnighen ghueden herten daer to  
 beweget vnde gebeden. deffe heuet de ouer  
 F164-001b,13 fettinghe der bibelen vth deme latine to duy=  
 F164-001b,14 fchen de welke vor mannyghen iaren gefchiet vnde ghemaket is vnde in velen gefchreuē bo  
 F164-001b,15 ken by vele deuoten mynfchen oek in clofterē vnde in conuenten ghewefet is. vnde langhe voer  
 deffer tijt vñ in ouerlant vñ in fūmygē fteden beneden ghedruket vnde gheuoert in mannyghen landen vnde verkofft is  
 niet fond<sup>s</sup> groeten vlit koft vnde arbeit. myt hulpe vnde raede veler hogheleerden doen verbeteren vnde verclaren vñ vort  
 mit fwaree koft gedruket. in der lauelycker ftat Coelne. de felue byddet alle criften mynfchen famentlycken de dyt boe  
 F164-001b,16 ke lefen: fulke auerfettinghe vñ verbeteringe der ouerfettinghe de fulke voer langher tit ghe  
 F164-001b,17 fchret is niet to myfwenden: foe de ghotelyke lyeffde alleyn fonder enich vermeten finre de  
 ghewrachtet heuet. Oek alle eenuoldyge mynfchen de dyt boek der Bybelen lefen wer=  
 F164-001b,18 den: byddet hee dorch de wonden vnde myn=  
 F164-001b,19 ne xprifti ihesu dat fe myt aller eenuoldycheyt vnde vnderwerpinghe eres verftandes vnde kraffen  
 erre fielen thoe der eren ghades vnde erre fielenheyll lefen wyllen. dat felue er ver=  
 F164-001b,20 nofft dan beghipen vnde gheuolen kan myt aller foberheyt. vnde vnderdanicheyt des hylli  
 F164-001b,21 ghen criften ghelouen thoe fick nemen dar af ghaede deme verlener aller wyfheyt lauen vn  
 F164-001b,22 de dancken. dat felue fe nicht begripen vnde verftan en moghen: vngeordelt laten Jodoch alfoe  
 ghebrucken vnde verftaen alfoe dat ne=  
 F164-001b,23 met vñ verftande is de hyllyge Roemfche cri=  
 F164-001b,24 ftelycke kerke dorch de ghantfe werlt verfpren  
 F164-001b,25 det. vnde iodoch vp dat fick iuwelyck myn=  
 F164-001b,26 fche thoe beth behelpen moeghe in vellen fte=  
 F164-001b,27 den deffes boeckes de doncker vnde vnuorftā  
 F164-001b,28 dych fint: fchall men vynden enē fternen ald<sup>9</sup> ghemaket toe eneme teyken der fchrifft dar na deme  
 fternen volghende beth an dat teykē alfo ghemaket den text dar vor fteet verluch  
 F164-001b,29 tet. vnde is ghenomen vth des weerdyghen vnde hogheleerden meylters des poftllatoers fchrifft  
 ghenant Nycolaus de Lyra. de een doctor des vñ mynnerbroder ordens geweest is. Vnde ouck vmme dat meere ghenoechde  
 vnde leeffde kreghe dee mynfche defe werdige hyllyghe fchrifft tho lefen vnde fin tijt dar mo=  
 F164-001b,30 de nuytlick thoe ghebrucken: fint in etliken en  
 F164-001b,31 den vnde Capittulen figuren ghefat. Soe fee van oldes ouck noch in veelen kercken vñ cloe  
 F164-001b,32 fteren ghemaelt ftaen: welcke ock dat fuluen de oghen er toenen vnde meer erclaren: dat de text  
 des Capittels dar man de figuren vindet ynne hefft. Mer den gennen de neen genoechde in der verbeterongen der voer  
 auerfettonghen en hadde: off eme dat myfwendet byddet hee de vngelefen to laten: vñ off fe eme dat myfwē den willē fo  
 en is he doch niet beter wan de ho  
 F164-001b,33 geleerde funte Jheronimus vñ veel ander ghe  
 F164-001b,34 leerdē der auerfettonge vñ andere gude werkē doch van velen geftraeffet vñ berifpet fint. Alle  
 ghelouuigē mynfchen byddet he famentli  
 F164-001b,35 ken dē borne der gotliker wijfheyt vth defem boeke her na gedruket in eynicheyt des ghe

- F164-001b,36 louuen der dopen gades de eyne vader aller ge  
 F164-001b,37 louuiger mynſchen is dorch de gnade Jhū xpī to drinckē dat de gotlike wijsheit in en werdē moete  
 een vletende born ſpringēde in dat ewy  
 F164-001b,38 ghe leuen Amen Hijr beghynnen de boeke des olden Teſta=  
 F164-001b,39 mentes. DAt boeck der gotliker ſchriſtē de Bybel: wert gheuonden in haldende na deelonge in  
 fyck fuluen to hebben. xxxvi. boeck fonderlinge iuwelick verſchey  
 F164-001b,40 den na ordinācien vnde mane=  
 F164-001b,41 ren hijr nauolghet. Vnder welcken dat boeck gheheyten Genēſis: is dat erſte vnde tractert van der  
 ſcheeniffe der werlt vnde alre creatu  
 F164-001b,42 ren. vnde van der ghemeyne wateruloet dar dor de werlt vorgeſt vnde wo Noe fyck vnt helt in  
 der arcken. vnde van der verſtoeronghe der tonghen in deme tymmer des torns Babel vnde van deme inganghe der  
 vtherwelder yfra  
 F164-001b,43 helfcher kindere in Egypten. Vnde dyt voerge  
 F164-001b,44 noemde boecke Genēſis hefft vyftich Capit=  
 F164-001b,45 tulen welker materie in iuwelickem Capitell fonderlinghe gheroert wert in ſineme tittel. vñ alfoe  
 werden ouck de titulen eyns iuwelicken boeckes des olden Teſtamentes gheſat voer eren Capitulen Exodus is dat tweye  
 boeck der biblien vñ heelt ynne van den teen plagen Pharaonis. vnde van dern vthganghe der kindere Jfrahell vnde ere  
 vorloſinghe des ſwaren deenſt in Egi  
 F164-001b,46 pten. vnde woe got Moyſi dat ghefette vnde Ee gaff der teen ghebade. vnde van anderē ſon  
 F164-001b,47 derlinghen ghebaden vnde vormanonghen de hee vntfenck tho vnderwyſen dat volck gades vnde  
 van der Arcken vnde Tabernackel des heren vnde van deme altaer vnde kleeſonghe Aaron. vnde hefft. xl. Capitulen.  
 Leuiticus is dat derde boeck vnde ſpriket vā der maneren tho doen de offerhande allerleye ſo ſe ghebaden wart in eren  
 kunne. vnde van der ordinancien des deenſtes der Leuiten. vnde helt. xxvij. Capitulen Dat boeck der ghetael is dat  
 verde der bib  
 F164-001b,48 lien: vnde helt inne alle dat getael der geſlech=  
 F164-001b,49 ten vnde des volck yfrahell. vnde wo Balaam propheterde. vnde van den wanonghen dee in der  
 woeftenien ghemaket worden. vnde hefft xxxvi. Capitulen. Deuteronomius is dat vyfte boeck Moy=  
 F164-001b,50 ſi in welcken wedderhalt warden de dinghe de in den veer voerghenoemden boeken gheroert ſint.  
 vnde hefft. xxxiiij. Capitulen. Joſue is dat feſte boeck in welckem gerort wert van deme ouerganghe der Jordanen vn=  
 F164-001b,51 de wo de rike verwoeft worden de ſick wedder  
 F164-001b,52 ſteenich helden. vnde wo dat yfraheliſche volck geuoert wart in dat lant der beloefften. vnde wo en  
 dat lant gedeelt wart. vñ heft. xxiiij. ca. Judicū dat is der Rijchter boeck dat ſeuen  
 F164-001b,53 de der Bybliē. vnde helt van der ſettinge der vorſten vnde der rijchtere dee dat Jfraheliſche volck  
 regeren vnde rijchten ſcholden vnde be=  
 F164-002a,01 ſchermen. vnde van der vycorien de dat volck hadde teghen ſine vyande vnde veruolgers vñ hefft. xxi.  
 Capitulen. Ruth is dat. viij. boeck vnde helt van den gheſlechten Booz vnde Ruth van welckē cri=  
 F164-002a,02 ſtus ghebaren wart. vnde hefft. iiij. Capitulu. Der koninge boeck is dat negende vñ heft veer boeck  
 byfonder: in welcken geroert wert van den koningē des volcks Juda vñ Jfrahell vñ van der tymmeringe des tempels. vnde  
 vā den ſtriden de geſchiet ſijn tegē de phylifteen byfonder vnde van anderen ſtriden der genre de ſick tegen dat volck  
 gades ſtreueden vā de=  
 F164-002a,03 ſen veer boeken: dat erſte hefft. xxxi. Capitū. dat ander. xxiiij. dat derde. xxij. vnde dat verde  
 vyfteen Capitulen Paralipomenon is dat teende vnde ſpriket van den dinghen de in den boeken der koninge ghewert ſint.  
 vnde in den boeck werden vele geſchichten vnde hyſtorien veruult: dee daer achtergelaten ſint. vnde wert ghedeelt in  
 twee boeck van welcken dat erſte hefft. xxvij. Ca  
 F164-002a,04 pittulen. vnde dat ander. xxxvi. Eſdre is dat elfte vnder welken Neemias beſtaten wert vñ  
 gelickheit der materien. in welcken beſchreue wert de weddermakinge des tempels binnen Jheruſalem. vnde woe dee  
 kindere Jfrahell wedderomme in er lāt quamē vnde van deme ghetael der preſtere vnde der le  
 F164-002a,05 uiten des Jfraheliſchen volckes. Van welcken tween boeken dat erſte heft. x. Cap. Mer Nee  
 F164-002a,06 mias. xij. Vnde waromme dat derde vñ dat veerde boeck Eſdre nicht auergefat en ſint: be  
 F164-002a,07 feet voer dem begyn Eſdre Thobias is dat twelfte. In welckē ſin ver  
 F164-002a,08 ſokinge vā gade beſchreuen wert. Vnde wo he in der tribulacien ſtanthaftich bleeff. vnde wo Raphael  
 de engel ſinen ſoen vthleyde vnde we bracht de ſinen blinden vader gheſunt makeſe vnde hefft. xiiij. Capitulen Judyth  
 dat derteende boeck vñ ſpriket vā dē hat den belege des Jfraheliſchen volckes bynnē Jheruſalem vnde van der erbarheit vñ  
 vromi  
 F164-002a,09 cheit Judith der vrouwen. vnde wo ſy Holo=  
 F164-002a,10 fernem menlick doet floech vnde alſo dat bele=  
 F164-002a,11 ge vntſach. vnde hefft. xvi. Capitell Heſters boeck is dat veñtē vñ ſpriket vā der wredicheit Amon.  
 vñ wo he dorch kloekē raet vñ ingeuen Heſters ghedoet wart vñ ſon=

- F164-002a,12 derlinghe dorch ere oetmodicheyt. Vnde woe Matdocheus erhauen wart. vnde wo dat ioe=  
 F164-002a,13 desche volck verloeft wart. dyt boeck hefft. xvi Capittulen Job is dat vyffteēde boeck der Bybelē in wel  
 F164-002a,14 ken he gelauet wert vā der stāthafftheit fins lydens vñ groter verfoekingē. vñ vā der difpu  
 F164-002a,15 taciē de he hadde myt finen vrunden. vñ hefft twee vnde vertich Capittulen. De pfalter Daud is  
 dat fēsteēde boeck der Bybelen in welckem betracht wert vā der ho  
 F164-002a,16 ger gotheit gades almechtich vā finer minsch  
 F164-002a,17 werdingē. passien. vpperstentēnisse. vpuart in den hēmel. vnde van der tokompft to dē lesten ordel.  
 vnde van der weddergeldingē der guedē vñ quadē. vñ van der woeldadē gades vñ finen lauefenge de eme Daud fang. vnde  
 hefft hun  
 F164-002a,18 dert vnde vyfftych pfalmen Prouerbio<sup>4</sup> dat is der bywoerde Salomo=  
 F164-002a,19 nis: is dat feuēteēde boeck. vñ helt vā der vn  
 F164-002a,20 derwyfonge der genre de fik schykē gade tho denen vñ wo mā fik in dē fedē vñ dogedē rege=  
 F164-002a,21 ren sal. vnde hefft. xxxi. Capittulen Ecclesiastes is dat. xvij. boeck vñ leret ver=  
 F164-002a,22 fmaen de ydelheit defer werlt vñ de snodicheit der funden. vñ van der ewyger weddergeldin=  
 F164-002a,23 ge der genre de wandelen na dem wyllē gades vnde hefft twelf Capittulen Canticantico<sup>4</sup> is dat. xix.  
 boeck genompt de fenge der fenge en is niet auergetat in duy  
 F164-002a,24 fchen de sake warumme foeckt in finē anbegin  
 F164-002a,25 ne. De materie deses boekes is van der vollen  
 F164-002a,26 komenheit des rechtuerdighen mynschen. vñ van der inwendigen beschauwingen der hylli=  
 F164-002a,27 ger fielen. vnde van der versamelonge cristi vñ der gelouuiger kerken. vñ hefft. viij. Capittu. Dat  
 boeck der wijfheit is dat twintichste der ganfer Bybelen. vñ innehelt dat regiment der ouerften en prelatē in bewaringe  
 der recht  
 F164-002a,28 uerdicheit. vñ vā der versmaonge der affgade. vnde vā der toköpft vñ passien xpi de dar is de ware  
 wijfheit vnde hefft. xix. Capittulen. Ecclesiasticus dat. xxi. boeck leret de vnder faten vñ ermaent fy to gehorfamheit ere  
 ouer  
 F164-002a,29 ften. vnde sprickt van deme ghesette der doch famer feden. vnde van der edelheit vnde fonder  
 F164-002a,30 linghen laue der wijfheit. vnde van dem laue der hylligen. vnde hefft. li. Capittulen Jfayas is dat.  
 xxij. boeck inhaldende de be=  
 F164-002a,31 straffinghe der ioeden vnde van der tokompft cristi in deme vleysch vñ van finre passien. van der  
 ropinge der heyden. vnde van den riken Ju  
 F164-002a,32 de vnde Jfrahel. vnde hefft. lxvi. Capittulē. Jheremias is dat. xxij. boeck myt finre be=  
 F164-002a,33 fchronge vnde tranen. in welken beschrien wer  
 F164-002a,34 den mānigerleye ghesichte. vnde van der toko  
 F164-002a,35 mender verwoeltonge Jherufalem. vñ van der passien cristi. vñ wo he beschreyde den val vnde  
 verftoeronge Jherufalem. vñ hefft. Lij. Ca. Dat boeck der tranen. hefft vyff Capittulen. Baruch is dat. xxiiij. boeck vñ  
 helt inne de woerde de he den geuangenē laeff in Babilo  
 F164-002a,36 nien dat fy ere myfdaet bekenen scholdē vnde van wederkompft des yfrahelschen volcks. vñ wo en  
 Baruch voerfachte de dingen de en we  
 F164-002a,37 deruaren scholden. vñ hefft. vi. Capittel. Ezechielis is dat xxv. boeck in welkē bescre  
 F164-002a,38 uen werdē de gesichten de he sach. vnde vā der boefheit der ioedē. vā der verfturinge iherusalē vñ  
 finre wederbowinge. vñ hefft. xlvij. Capit. danielis is dat. xxvi. boeck in welcken be=  
 F164-002a,39 fcreuen is wo de werlt dor eenen vorstē regert wert. vñ vā der verwandelingē der tide vñ van der  
 macht vñ geweldicheit des ricks xpi. vnde de hyftorie Sufanne wo Daniel auer fi dat or  
 F164-002a,40 del gaff. vñ vā der destrueronge Bel. vñ vā dē drake de erlagen wart vñ hefft. xiiij. Capit. der twelf  
 prophetē is dat. xxvij. boeck vā welcken de erste is Ofee. vñ sprickt vā dē volk vā yfrahel wo fi den affgoden denedē dorch  
 dee figure des gemeynē wyffs. vñ wo he dat volk van Jfrahel vermaende tho laten van ere boef  
 F164-002a,41 heyt. vnde hefft. xiiij. Capittulen Johelis boeck is dat tweede vā dē prophetē in welcken Johel sprickt  
 van dem ioedeschen landē wo yd verdoruen wart van dē ruypē. ke  
 F164-002a,42 uerē. hoyfprōge. vñ wo fi to penitēcie gebracht wordē vñ vā dē leste ordel. vñ hefft. iij. Cap. Amos  
 is dat derde boeck der prophetē vñ sprickt vā den funden der ioedē vñ der heidē vñ wo de wrake vnde torn gades vp en  
 quā woe fe in ere lant geuoert wordē vnde dedē peniten de. vnde hefft negen Capittulen Abdias is dat veerde boeck vnde  
 sprikt vā der verftutōge Edō vñ Efaū. vñ hefft een ca. Jonas is de vyfte vā dē prophetē de sprikt vā finer ellende vnde  
 schypbrekonge vnder der figuren der passien xpi. vñ wo he de werlt ver  
 F164-002a,43 maent to penitencien vnder der figurē Niniue vnde hefft. vij. Capittulen Micheas is de fēste vñ  
 sprickt vā der verftu  
 F164-002a,44 ringe Samarie vñ vā der geuēcknis vñ dodin  
 F164-002a,45 ge der vorstē vā yfrahel vñ der valscher pphetē vnde fonderlinge vā ere boefheit vñ vndanck  
 F164-002a,46 barheit. vñ hefft. vij. Capittulen Naum is de feuēde vñ sprickt vā der fware vnwerdicheit vñ grote



- torn gades weder dat volck van Niniue de dorch de predicacie Jone penitēcie dedē van erē fundē. vñ wo se na in der boesheyt geuoendē vnde begrepen wart myt plaghen. vnde hefft. iij. Capittulen Abacuc is de achte vñ sprickt vā der dispute
- F164-002a,47 ronge de he hadde mit gade vñ defer werlt. vñ wo de rechtuerdigē hijr nu werdē vertredē vñ de boefē werdē verheue. vñ fonderlinge wo aba
- F164-002a,48 cuc schrifft van der minschwerdinghe gades Sophonias is dat neghende boeck vñ sprickt vā dē tokomēdē ordel gades tegē de homodigē heydē vñ vā den behaldynge des yfrahelschen volcks. vnde vñ der wederbuwinge Jherusa=
- F164-002a,49 lem. vñ hefft. iij. Capittel. Aggeus is dat teende vñ sprickt vā der we
- F164-002a,50 derkompft des ioedfchen volcks. vñ van der wederbuwinge des tēpels to iherusalē. vñ van der tokōpft xpi in den vleisch. vñ vā sinre passiē vnde hefft. ij. Capittulen. Zacharias is dat elffte boeck vñ sprickt vā der verlosinge der ioedē vnde vā der wralē te=
- F164-002a,51 gen ere vyāde vñ vā der oetmodiger tokompft xpi in dē vleysch vñ ock vā der bytterheit sins lydens. vnde hefft. xiiij. Capittulen Malachias is dat. xij. boeck welck sprickt van der vernederinge der ioeden vñ vā der ropi
- F164-002a,52 ge der heidē to dē gelouuē. vñ hefft. iiij. Cap. Dat. xxvi. boeck der Bybilen vñ leste des al
- F164-002a,53 dē testamētes is dat boeck d<sup>s</sup> Machabeen: in welkē gerort wert vā den stridē der hebreer vñ des volks vā persē vñ vā dē edelen geschichtē vnde loueliken victorien der machabeen. vnde wo de seuē broder d<sup>s</sup> machabeen ridderlik myt ere moder in mānigerley pinē vm dē gelouuen xpi vnder dē koninge antiocho geftrede vñ ge=
- F164-002a,54 storuen sint. vñ dyt boeck wert gedeelt in twe bokerē vā welcken dat erste hefft. xvi. Capit. vnde dat ander vyffteen Capittulen. Hijr beginnē de boeke des nyen testamētes [...]Nder den boeken des nyen testamē
- F164-002a,55 tes sint de erstē de ewāgelia der veer ewangelisten vnde tracterē van der gotheit xpi vā finer mynsw-  
erdin
- F164-002a,56 gen. van finer gebort van finer vpuorfentnis van dē doet van den vpclymmen in den hēnell van finer tokōpft to dē lesten ordel. vñ vā finer cōuersaciē vñ miraculē vñ lere de he vp ertrik gedaen hefft van welken dee erste Matheus: gefigureert wert in een gefteltnis eens minschē wāt he fonderlingen vā der mynsweringē xpi bescreuē heft. vñ Marcus wert figureert in een gefteltnis eens louwen want he schoen ge
- F164-002a,57 spraken hefft van der vpuorfentnis xpi. vnde Lucas is figureert in gefteltnisse eens offē wāt he sprack van der priesterfchop crifti. vñ Johā
- F164-002b,01 nes in een gefteltnis eens arē want he bescrifft de heymelike sacramēte der gotheyt als he be=
- F164-002b,02 wijft in sinen ersten Capittule dat beghynt in den anbegyn was dat wort Dat. xxix. boeck is dat boek des ewāgelius Mathei des ewangelistē vñ hefft. xxviij. Ca. Dat. xxx. boeck is dat boek des ewāgelius Marci vnde hefft. xvi. Capittulen. Dat. xxxi. is dat boeck des ewangeliums Luce. vnde hefft. xxiiij. Capittulen. Dat. xxxij. is dat boecke des ewangeliums Johannis vnde hefft. xxxi. Capittulen Dat. xxxij. boeck der Bybilen is das boeck der Epyftolē in welken vns geleret vñ gegeuē wert de manere to leuen vnde vns to regerē in dem gelouuen na deme exempel crifti. Jtē Paulus hefft gemaket. xvi. Ca. vnder welken de erste schrifft he to den Romerē dar wy ok in ermaent werdē vnde geropen vā der heydenscher erronge to deme waren gelouuen Crifti. vnde de Epyftel hefft. xvi. Capittulen Paulus hefft geschreuen twee epyftolen to den Chorinthiers in welker erster he wedder ropt de Chorinthiers to dē warē gelouuen: dee dorch valfche lerer van der ee xpi vorleyt warē vnde hefft. xvi. Capittulen De ander epyftel to dē chorinthien gescreuē vermaent se dat se fik beterē scolen in annemin
- F164-002b,03 ge der penitēcien. vnde wo he se dar inne lauet vnde bestedicht. vnde hefft. xij. Capittulen. De veerde epyftel hefft Paulus geschreuen to dē Galatheers in welcker he se vermaent to haldē de warafftige gelouue xpi na den se vor=
- F164-002b,04 leyt warē dorch fommige valfhe apoftolen de se vnderwyfet hadden to halden dee Ee dee se predekeden. vnde hefft. vi. Capittulen De vyfte epyftel scrift Paulus to dē Effe=
- F164-002b,05 fiers de welcke dar na se de gelouue dorch dee predicare Pauli vntfangen hadden: volherden de bleuen in dē gelouuen crifti. vñ wo se Paul<sup>9</sup> darūme fonderlinge prijft. vñ hefft vi. Capit. De sefte epyftel scrift paulus to dē phylip=
- F164-002b,06 piers de gelikerwyfe dē Effefiers stāthaffich bleuen in dē gelouuen xpi. vñ wo se paulus la
- F164-002b,07 uet in dē se de valfche apoftolen nicht hoeren noch vntfangen en woldē. vñ hefft veer Cap. De feuende epyftel scrift paulus to den Co=
- F164-002b,08 locenferē de welcke vā den valfchen apoftolen alreede bedragen warē vñ dorch de vermaninge pauli wedderumme to den gelouuen gebracht sint. vnde hefft veer Capittulen. To den Theffalonitenferen schrifft paulus twe epyftolen. in welker erste he de theffalo
- F164-002b,09 nicēfers lauet van dē woerde gades dat se vnt=
- F164-002b,10 fangen haddē. vñ vm dat se ok stanthaffich bleuen in dē seluen vnder der veruolginghe ere borgere. vñ wo se de lere der valfcher apoftolē nicht horē noch vntfangē woldē vñ heft. v. ca Jn der tweeder epyftolen to den theffaloni
- F164-002b,11 tenferen ermaent se paulus van den tokomen
- F164-002b,12 den lesten tiden des endekerft vnde van der ver

- F164-002b,13 uolginge der gelouuiger. vñ wo he to vorē feg  
 F164-002b,14 get des vordomeniffe des endekerft vnde finen nedderualle. vnde hefft. iij. Capittulen To thimotheū  
 hefft paulus gefchreuē twe epytolen. Jn der erfter vnderwijft paulus thi  
 F164-002b,15 motheum van der fchickōge des geyftlicken byfchdoms des dyaconates vñ alles geyftlikē ampts d<sup>s</sup>  
 kerkē de em beualē was vñ heft. vi. ca Jn der ander epytolen ermaent paulus vñ fterckt thimotheū in d<sup>s</sup> tokomender  
 veruolgin  
 F164-002b,16 ge finer pinen vñ ftarckt em in der regulē aller gelouuen vñ leret em de gefchychtē der toko=  
 F164-002b,17 mender dingen. vñ hefft veer Capittel De twelffte Epytel fchrifft paulus to tytum dar inne tytus  
 ermaent wart van finen toko=  
 F164-002b,18 mendē prefterliken ftaede vñ vnderweſē wart in een geyftlick leuen to ſchouwen de ketferie der  
 vngelouuigher. vnde hefft. iij. Capittulen De. xij. epytel fchrifft paulus to philemo  
 F164-002b,19 nem: in welcker paulus en lauet van der vullē  
 F164-002b,20 komenheyt des gelouen vñ leffde to dē hilligē vñ wo paul<sup>9</sup> oreftino finen knecht an philemo  
 F164-002b,21 nem vorgyfniffe bydt. vnde hefft een Capitt<sup>s</sup>. De. xiiij. epytel fchrifft paul<sup>9</sup> to dē hebreers in welker  
 he bewyfet dat gebreck vñ affweſin  
 F164-002b,22 ge der ee moyfi vñ fchrifft vā der veruolginge d<sup>s</sup> ee des ewangeliums xpi vñ hefft. xij. Capit. Dat.  
 xxxiiij. boeck der Bybilē is dat boeck der werkinge der apoftolē: in welkē paulus be  
 F164-002b,23 fchrifft de fendinge des hilligē geiftes na dē xps to hemmel geuarē was. vñ de dinge de apo  
 F164-002b,24 ftolen ghedaen hebben in dat anbegyn der ge=  
 F164-002b,25 louuiger kerken. vñ heft. xxvii. Capittulen Dat. xxxv. is dat boeck der Canonickſcher epytolen  
 der toſamen ſeūē ſint. der erſte epiſtel helt van der ellende iacobi de he vp erden leyt. vnde wo he beſchrifft dat perickel  
 des tegen=  
 F164-002b,26 wordigen leuens. vnde hefft. v. Capittulen Petrus fchrifft twe epytolē in welcker erſte he gade dāckt  
 vñ lauet vā finer minſchwerdin  
 F164-002b,27 ge vmb vorlofinge des mynſchlikē geſlechtes. vñ wo he vns vermaent vñ leret to ſchouwen de  
 liſticheyt des duuels. vñ hefft. vi. Capittu. Jn der tweeder epytolē leret petrus vā der vollenkomēheyt aller dogedē. vñ vā  
 der waer  
 F164-002b,28 heit der pphecien vnde leret de quaetheit bekē  
 F164-002b,29 nen der valſcher pphetē vnde wo man de ſon=  
 F164-002b,30 dere ſchouwen ſchal. vnde hefft. iij. Capittulē Johānes beſchrifft de epytolē in welker er  
 F164-002b,31 fte he ſprickt vā dē ewygen woerde der waer=  
 F164-002b,32 heyt des vaders in der ewycheyt vnſen heren Jhm xpm to ſijn vnſe toulucht. vnde ermaēt vns leefſ to  
 hebben got vnde vnſen eenen ker=  
 F164-002b,33 ſten. vnde hefft. v. Capittulen Jn der ander epytolen ermaent he de moedere vnde de kindere to  
 bewyſonge der gāfer lyeſſde vñ dat ſe ſik nicht to neenerley vngelouuē der ketterigen vndergeuē ſcholē. vñ hefft een ca. Jn  
 der dēdē epytolen lauet he Gayum dorch de vullkomenheit ſines gelouen. vnde de guede wercke de he den pylgrimmen  
 vñ vrēden vmb gades wyllen bewyſede. vnde hefft een Capit. Judas ſchrifft de ſeūēde epytel dar in he vns allen ermaent  
 antomercken vnſe leſte ſālicheit vnde ſprickt van dē ſtride des ertſchen engels Michaelis den he dede in dē hemmel myt  
 dem duuel. vnde wo he de ketters vermaledyt myt der ewyger vordomeniffe. vnde hefft een Cap. Dat. xxxvi. boeck der  
 gantfer gotliker ſcriff  
 F164-002b,34 ten der bybelen is vā der heymeliker apenbarin  
 F164-002b,35 ge dar in dē hylligen Johāni dorch dē enghel gades geapenbaert wart vā dē tribulacien vñ manniger=  
 hande verdreet vnde veruolginge dee de erſte kerke gelede hefft: nu noch lydet. vnde naemaels lyden ſchal in dat ende der  
 werlt vñ fonderlinge in der tit des endekerſtes. vñ van der weddergeldonge de ſe wedder vmb vā ga  
 F164-002b,36 de vntfangen ſchal in der glorien Dat inhalt der boeke des nyen teſtamētes vñ der ganſer Bybilē  
 hefft hijr ein felich einde Hijr beghynt Genēſis dat erſte boeck der vijff boeckere Moyfi dat erſte capittel ys van der  
 gefchyenis der werlt vnde aller cre=  
 F164-002b,37 aturen vnde de wercke der fees daghe N dem anbegynne ſchoep god hemmel vnde erden. Mer de  
 erde was leddych vñde duſterniffe weren vp deme antlate des affgron=  
 F164-002b,38 des dat ys vp deme ange  
 F164-002b,39 fijchte der elementen do vn  
 F164-002b,40 uerſcheiden vnde der geiſt godes wart gevoert bouen  
 F164-002b,41 de watere. Vñ godde ſprak dat licht werde: vñ dat licht ward. vñ got de ſach dat licht dat dat gud  
 was. vnde he delde dat licht vā der duſterniffe. vñ dat licht nom  
 F164-002b,42 de he den dach. vñ de duſterniffe de nacht. vñ der auent vnde morgen wart een dach. Vnde got de  
 ſprak: dat firmamēt werde ī dem midde  
 F164-002b,43 le der wat<sup>e</sup> vñ he ſchedde de wat<sup>e</sup> vā de wate  
 F164-002b,44 ren Vñ god makede dat firmamēt: vñ delde de watēre de dar werē vnder dem firmament vā dē de dar

werē bauē dem firmament vñ dat ge

F164-002b,45 fchach alfo. Vñ got nomde dat firmament dē hēmel vñ dat wart der auent vñ de morghen de ander dach Vñ god fprack euer de watere de vnder dem hemele fint werden vergaddert an eende ftede. vñ erfchynē de dorricheit. vñde dat gefchach alfo. vñ god hete de dorricheyte dat ertrijke. vñ de vergaderinge der watere he

F164-002b,46 te he dat meer. vñ got fack dat dat gud was Vñde he fprack. De erde groye groyende krut vñ dat faet make. vñ holt dat ael drage nae fyne kunne. des faet fij in eme fulues v der erden. vñ dat gefchach alfo. vñ de erde vort=

F164-002b,47 brachte krut groyēde vñ makēde faet na finer kune. vñ holt brēgēde vrucht vñ een iewelik hebbēde hadde faet na finer gefalt Vñde god de fack dat dat gud was vñ dat wart auēt vñ de morgē de derde dach. Vñ god de fprack. dat werdē lichtē in dē firmament des hēfels vñ delē dē dach vñ de nacht. vñ fijñ ī bekē in tijdē in dagē vñ ī iaeren dat fe luchtē ī dē firmamēt des hēfels vñ vorluchten de erden. vñ dat ge

F164-002b,48 fchach alfo vñ god macke de twe grote lijchte dat grottefte licht dat dat vorwē dē dag. vñ dat clenefte licht dat dat vo<sup>w</sup> der nacht. vñ fternē. vñ fette fe in dē firmament des hēfels dat fe lichtedē vp de erdē. vñ vor werē dē dage vñ der nacht. vñ de ledē dat licht vñ de dufter

F164-002b,49 niffe. vñ god de fack dat dat gud was. vñ dat wart auēt vñ de morgē de verde dach Vñ god fprack ock. de watere bringē hijrvoer krupēde dinge euer leuēdiger fele. vñ dat geuogelte vp der erdē vnder deme firmamēt des hēfels. Vñ god de fchop grote walufche vñ eme ieweli=

F164-002b,50 ke leuēdige fele vñ bewegelike fele de de wate

F164-002b,51 re vortbringē in eren gefalt vñ vogelte na fy=

F164-002b,52 ner kunne vñ god de fack dat dat gud was vñ gebenediede fe vñ fprack. waffet vñ werdet vormert vñ voruullet de watere des meres vñ de vogele wordē gemānichuoldiget vp d<sup>s</sup> erdē vñ dat wart auēt vñ de morgē de vifte dach Vñ god de fprak de erde vorbringe ene leuēdi

F164-002b,53 ge fele in erer kune vee vñ de krupende dere vñ der dere der erdē na erer gefalteniffe. vñ dat ge

F164-002b,54 fchach alfo vñ god de makede de dere der erden na erē gefalteniffen. Vee vñ eenes ieweliken krupende ders dere erdē ī finer kune vñ god de fack dat dat gud was vñ fprack. wy willē ma

F164-002b,55 ken eenē mynſchē na vnfer byltniffe vñ geli=

F164-002b,56 keniffe vñ he wert vor fijñ dē viffchen des me

F164-002b,57 res vñ dē vogelē des hēfels. vñ dē derē vñ al=

F164-003a,01 le d<sup>s</sup> erdē. vñ allē krupendē dat dar wert bewe=

F164-003a,02 get ve der erdē. Vñ god fchop dē mynſchen na finer gefalttniffe vñ gelikeniffe he gefcho

F164-003a,03 pe en na dem gebilde gades mā vñ wiff fchop he. vñ god de benediede fe vñ fprak. waffet vñ werdet gemānichuoldiget vñ voruullet de erdē vñ vnderwerpet fe vñ herſchoet den viffche des meres vñ den voghele des hēfels. vñ alle dē leuendigē dingē de dar werden beweget vp der erdē. vñ god de fprak. Seet ik hebbe iuw gegeuē allet dat krut brengēde dat faet vp der erdē vñ alle holter de dar hebbē dat faet eres geflechtes in fik fuluē dat fe iuwe fin to eener ſpiſe vñ allē leuendigē derē der erdē. vñ eenem iewelikē vogel des hēfels. vñ allē dē dingē de dar werdē bewē vp der erdē. vñ in dē dar is de leuēdige fele vp dat fe hebbē to etē. vñ dat gefchach alfo. Vñ god fack alle dynck de he hadde gemaket. dat fe werē fere gud. vñ dat ward auēt vñ morgen de feefte dach. dat. ij. capittel is wo god dē myſchē in dat paradys brochte. vñ vorboet eme to etē de vru=

F164-003a,04 cht des weitēheit. vñ dar ward eua gemaket Arūme de hēmel vñ de erde wordē vul

F164-003a,05 lēbrocht vñ all ere firingē. vñ god vul

F164-003a,06 lēbrocht finewerke an dē feuedē dage dat he hadde gemaket. vñ rouwede an dē feue

F164-003a,07 dē dage vā alle finē werckē de he hadde vullen

F164-003a,08 brocht. vñ benediede dē feuedē dach vñ hylli=

F164-003a,09 gede en wēte an eme hefft he vpgehört vā al=

F164-003a,10 lē finē werkē de god fchop vñ makede. dit ys de gebort des hēfels vñ der erdē. an dē dage do fe wordē gefchapē. do god makede den hē

F164-003a,11 mel vñ de erdē vñ een itlik krut efte buſch dē ackers er dat dat vpgige vp d<sup>s</sup> erdē. vñ een it=

F164-003a,12 lick krut des rikes er dat gronet. Wēte de h<sup>e</sup> en heft nicht geregēt vp de erdē. vñ de miſche was nicht de dar arbeidede de erdē. Sūder een water gŷck vp vā der erdē. vuchtēde alle dē plaen der erdē. darūme de h<sup>e</sup> god makede den myſchē vā dē flime der erdē. vñ he in blees in fijñ āgefichte dē blaes des leuēdes. Vñ de myn

F164-003a,13 fche ward gemaket ī eene leuēdige fele. Vort de h<sup>e</sup> god plātede dat paradys des wolluſtes vā angbegyne in dē fette he dē myſchē den he hadde gemaket. vñ god de h<sup>e</sup> vortbrocht vā der erdē een iewelik holt fchō vā gefichte vñ fue to etē. vñ ok dat holt des leuēdes in mid

F164-003a,14 del des paradyſes vñ ok dat holt der wetēheit des gudē vñ des quadē. vñ een water gŷk vth vā der ftede d<sup>s</sup> wolluſt to vuchtē dat paradys dat water fik dar na delede ī vele dele. de name des enē phifon. vñ is dat dat vmegeit alle dat lāt eiulath. daer dat golt waffet vñ dat golt des lādes is dat beſte. Vñ dar werd vundē de boem bedelliū. vñ de ften onichin?. vñ de na=

F164-003a,15 me des anderē waters het gyō. dat fulue vme geit alle dat lāt der morian. fūder de name des derdē waters het tigris dat geit to dē lāde affi



F164-003a,16 rien. Vñ dat verde water het eufrates. darūme god de h<sup>e</sup>e nā dē mýfchē. vñ fette ene ī dat pa=  
 F164-003a,17 radys der wolluft. dat he werckede vñ behud  
 F164-003a,18 de dat vñ geboet eme sprekēde. Et vā eenē ie=  
 F164-003a,19 welikē holte des paradisses. fūder vā dē holte der wetēheit des gudē vñ des quadē scholt du nicht etē  
 dē an welkē dage dattu eteft vā eme fō werftu fteruē des dodes vñ de h<sup>e</sup>e god sprak dat en is nicht gud to sijn dē mýfchē  
 allene. wy willē eme makē ene hulpe eme gelik. dar vme als de h<sup>e</sup>e god gemaket hadde ander leuē  
 F164-003a,20 dige dinge der erdē. vñ alle de vogeles des hē=  
 F164-003a,21 mels vā der erdē he brochte fē vor adā vp dat he fege wo he fē hete. wēte wat adā nōde ee  
 F164-003a,22 ner ieweliker leuēdiger felē dat is er nam. vñ adā efte nōde by erē namē al leuēdige creatu<sup>e</sup>e ende alle  
 vogell des hemels ende alle dyer der erden mer adams en wart niet geuonden eyn hulpe eme ghelyck. darumb got de here  
 fande einen flaep in adam. Ende do hy vntflapen was do nam hy ein van finen ribben ende ver=  
 F164-003a,23 uulde vleys vor fē ende got de here de makede de ribbe de hy had ghenoomen van adam in eī wijff  
 ende brachte fē to adā. ende adam sprak dat is nv ein beý van mynen beynen eñ vleys van mynē vleysche defe wert genomē  
 eī māni ne want fē is ghenomen van den manne vmb defe dinghe leth dye man vader ende moeder ende wert anhanghen  
 finen wiue. ende fullen twe fin in einen vleysche. funder fē waren bey  
 F164-003a,24 de naket Adam ende fin huißrouwe. ende fē en schemen sich niet ¶ Dat derde Capittel. wo de  
 flanghe Euen bedroch ende Eua adam ende verdreef fē got vyt den paradyfē ende vermalediede dye erde dor er werck.  
 ENde dye flange was lyftyger aller le=  
 F164-003a,25 uendiger creaturen der erden de got de here hadde ghemaket de sprack toe den wiue. Warumme  
 hefft uw got verbaeden dat ghy niet en eten van einen yghelyckē hol  
 F164-003a,26 te des paradyfes? dat wyff ātworde wy eten van der vrocht der holtere dye dar fin in dem Sonder van  
 der vrocht des holtes dat dar is in den myddell des paradyfes hefft vns got ge  
 F164-003a,27 baden dat wy dar van niet eten off rueren. vp dat wy niet en fteruen Ende de flange sprack to den  
 wiue geinre wys en wert gy fteruē des dodes want got dye weet an welken dage gy eten van eme: uwe ogen werden vpgedan  
 ende gy werdet also de gade. wetende dat guede en  
 F164-003a,28 de quade. darumb do dat wijff sach. dat holt dat et guet was to eten ende schoen den ogen ende  
 genoehelyck aen to sien Sy nam van fin  
 F164-003a,29 re vrocht ende at ende gaff de eren manne. hy at ende worden erre beyder oghen vpgedaen Ende  
 do fē sich bekanden dat fē naket waren. do bonden fē sich to famen dye louē der vygen  
 F164-003a,30 bome ende makeden sich vmbhenge eñ bedec=  
 F164-003a,31 keden sich ende do fē hadden gehoert de stym=  
 F164-003a,32 me des heren gades gan in den paradyse an der siden des paradyfes tuffchen fuden ende weltē na  
 myddages siden Do verbarch sich Adam ende fin huißrouwe in dat myddel des paradi  
 F164-003a,33 fes van den anghesichte des heren gades. ende got dye ere riep adam ende sprack to em. wor byftu  
 hy sprack here ick hoerde din stymme in den paradyse. ende ick vruchtēde my darumb dat ik naket was ende verhoedde  
 my God de here sprack to em wye hefft dy gefacht dat du naket werest dan alleynē dattu hefft gheten van den holte dat  
 ick dy gheboet niet to eten Ende Adam sprack dat wijff dattu my geghe  
 F164-003a,34 uen hefft toe einer ghefellinnen de gaff my van den holte eñ ick ath. de h<sup>e</sup>e sprack toe den wiue.  
 warumme heuestu dat ghedaen? Sy antworde de flanghe hefft my bedraghen. en=  
 F164-003a,35 de ick ath ende got de here sprack to der slāgē Darumb dattu hefft ghedaen defe dinghe. du byft  
 veruloket vnder allen leuendyge creaturē eñ vnder dē derē der erdē. du wertst gan vp di  
 F164-003a,36 ner borst eñ wertst etē de erde alle de dage dīs leuens. ick werde fettē vyantschop tuffchē dy ende der  
 vrouwen ende dinen faet ende erē faet Sy wert to wriuen din houet eñ du falst eren votspatē lage leggē Eñ do sprak hy to  
 dē wiue ik werde mannyhuoldyghen din iamerheyt eñ dī vntfangigē Eñ du wertst geberē dī sone in wedagen ende falt fin  
 vnder der gewalt des mans ende de felue fall ouer dy herschoppē Eñ sprak to adam. darumb dattu hefft gehoert de stym  
 dins wijffs ende hefft geten van dē hol  
 F164-003a,37 te. vā dē ik dy geboet dattu niet en eteft. de er  
 F164-003a,38 de fy veruloket ende dine werke. du falst eren vyt er in arbeyt alle de dage dins leuendes. fē wert dy  
 bringen dorne ende dystell. eñ du falt etē dye kruder der erden Jn den fwete dins an  
 F164-003a,39 fichts faltu etē din broet bys dattu weder va=  
 F164-003a,40 rest to der erden van der du byft genomē wāt du byft ein stubbe eñ falst weder werdē eī stub  
 F164-003a,41 be Ende adam hyte dē namen fins wiues Eua darumb dat fē wā ein moder aller leuendiger dinghen.  
 Ende got dye here makede ade ende finre huißrouwen rocke van vellen ende toch fē an en ende sprack Syet Adam is  
 worden ein vyt vns. wetēde dat guede ende dat quade. nv hyrumb dat hy niet licht late fin hande eñ ne=  
 F164-003a,42 me oek van den holte des leuens ende ere ende leue ewelycken god de here warp en vyt deme  
 paradyse der waelluft dat hy arbeydede de erdē van der hy was ghenomen ende fatte vor dat paradyse der waelluft. ende  
 cherubim ende ein vuirich fwert dat welcke hy affkijrde als hy wold to behaldē den wech fins holts des leuēs ¶ Dat vierde  
 ca. wo adam ende Eua kinder gewonnē. eñ Cayn finē broder Abel doetfloch eñ vluchtich wart ende wat geflechte dar fin

van Cayn gebaren Eñ adam de besliep Euā sin huifurouwe eñ se vntfinck eñ relde Caym eñ sprak ick heb beseten einen mynſchē dor got Anderwerff gebeerde se abell finen broeder Eñ abell was ein herde der schape ende Cayn ein ackerman Ende dat gefchach na vele daghen dat Cayn offerdē dē herē vā dē vruchtē der er

F164-003a,43 dē Eñ abell bracht vā dē erltē gebarē sins vees eñ vā dē veestē eñ de h̄se sach to abel eñ to sinre gauē fūd<sup>s</sup> to Caŷ eñ to sinre gauē sach hi niet. eñ cayn wart seer v̄tornt eñ sin āficht wart ver

F164-003a,44 wādelt. eñ de here sprak to em warumb bystu tornich eñ warūb verwādelt dy din āficht? off du woldest lyeff heben dinē broder vntfā

F164-003a,45 gest du en dā niet wederūb dē loen Off du euer ouell deylt to hāts wort din funde tegen

F164-003a,46 wordych in dē dorē dat is se wort my fō apē

F164-003a,47 bar als de d̄yge de men fettet in apenē doetē funder er begeringe wert sin vnder dy. ende du wertft herſchoppē ouer se dat is du machft de funde ouerwinnen wāt niemāt fundyg<sup>3</sup> ſon

F164-003a,48 der wyllen eñ Cayn sprack to abell finen bro=

F164-003a,49 der. wy wyllen vytgaē. ende doe se waeren by deme acker. Cayn stont vp teghen Abell finē broeder eñ floch en doet eñ de h̄se sprak to cayn waer is Abell din broeder? hy āwerde ick en weet sinre niet bī ik dā ein herde mīs broders. vnde he sprack to eme. wat heffstu ghedaen? de stemme des blodes dines broders ropt to my van der erden. daer vmme werftu nu vor=

F164-003a,50 vloket vp der erden. de vp ghedaen hefft erē munt vñ hefft vntfanghen dat bloet dynes broders van diner hāt. fō du se werft bearbei

F164-003a,51 den se wirt dy nicht geuē erevrucht. du werft vluchtich vñ ellendich vp der erdē. vñ Cayn sprack to deme heren. myne boifheyt edder fū

F164-003a,52 de is groter den dat ick vordenen kan gnade. Su dallink werpeftu my vth van deme ant=

F164-003b,01 late der erden. vñ ich werde vluchtich vñ ellen=

F164-003b,02 dich ve der erden. daer vmme een iewelick de my werd vinden de fleyt my dot. Vnde de here sprack to eme. nenerleywīse werd dat al fō ghescheyn wente een iewelick de daer dot fleyt Cayn de ſal werden gepiniget feuenuol=

F164-003b,03 dich vñ de h̄se fette in Cayn een teken vp dat en nicht dot en sloghe een iewelick de ene vū

F164-003b,04 de. Cayn gynck vth van deme antlate des he

F164-003b,05 ren vñ wonde voruluchtich vp der erden to oft werd in deme dele der erden gheheten eden. vnde Cayn de bekande sine huffrowen. se vnt

F164-003b,06 fenck vnde telde Enoch. vnde he buwede eme eene ſtat vñ het eren namen mit deme namen fines fons Enoch. vñ Enoch teledē Jrad. vnde Jrad teledē maniahel. vñ maniahel teledē ma=

F164-003b,07 tuſael. vñ matuſael teledē lamech. de nam twe wijff. de name der eenen Ada. vñ de name der anderen Sella. vñ Ada teledē Jahel. de daer was een vader der de daer wanden in dē telten vnde de herde vñ de name fines broders Tu=

F164-003b,08 bal. Vnde he was een vader der ſingenden in der harpen vñ in den orgelen. vñ Sella teledē Tubalcayn de was een hemerer vñ een ſmyt in allen wercken des yferens vñ metaels vnde de fufter Tubalcayn noemenia. vnde Lamech sprack to finen wiuen Ade vñ Selle. gij wiuer horet myne ſtemme vñ vorſtaet myne word. wente ich hebbe dot gellagē eenē man in my=

F164-003b,09 ner wundē vnde eenē iūgelinck in myme nyde vnde hate Seuenuoldich werd dewrake auer Cayn vñ van Lamech fouē vñ feuentichuol=

F164-003b,10 dich. vñ Adam bekande noe sine huffrowen vñ se geberden eenē fone vñ het fynen namen Seth feggende. god hefft my gegeuen eenen anderē fone vor Abel den Cayn dot floch. vñ na Seth wart gebaren een fone. den het he Enos de hoff an to ropen den namen des herē dat viſſte capittel wo vñ wat vā Adams geſlechte quam vñ wo enoch vp ghenamen ward vñ wo noe de ploech bedachte dat lāt to buwen. dJt is dat boeck des geſlechtes Adās in deme daghe daer an god ſchoep dē mynſchen. he makede en to der gelike

F164-003b,11 niſſe gades. vñ ſchoep se een man vñ een wijff vñ he gebenedigede se vñ het eren namē Adā an demedage an deme se worden geſchapen. Vñ Adam leuede hundert vñ. xxx. iær vñ ge=

F164-003b,12 wan eenen ſon na finer bildeniſſe vñ tho finer gelikeniſſe vñ het fynen namen Seth vnde de dage Adams. na deme he gewan Seth werē viij. hundert iær vñ gewan fone vñ dochtere vñ alle de tijd de Adā leuede werē. ix. hundert iær vñ xxx. iær vñ do ſtarff hey. en Seth leuede hundert vñ vijff iær vñ ghewan Enos vñ leuede Seth na deme dat he Enos ghewū

F164-003b,13 nen hadde achte hundert iær vñ feuen iær vñ gewan fone vñ dochter. Alle de dage des leuē

F164-003b,14 des Seth de weren. ix. hundert vñ twalf iær vñ do ſtarff he. Enos de leuede negentich iær vñ ghewan caynam na des ghebort leuede he achte hundert iaervñ vijfteyn iær vñ gewan fone vñ dochter. Alle de daghe Enos werē ne

F164-003b,15 genhūdert vñ viif iær vñ do ſtarff he Caynā de leuede feuentich iær vñ gewan malalehel vñ leuede na des ghebort achtehundert vnde vertich iær. vñ vorwarff fone vñ dochtere vñ leuede tho hope negenhundert iær vñ. x. iær vñ ſtarff do. Malalehel leuede. lxxv. iær. vnde vorwarff yaret vñ na deme dat he ghebaren ward leuede he achtehundert iær. vnde. xxx iær. vnde ghewan fone vnde dochter vnde he ward olt achtehundert iær vñ. xcv. iær. vñ do ſtarff he.

Jaret de leuede hundert vnde. lxij. iaer. vñ do ghewan he Enoch vñ leuede iaret na Enochs gebort achtehūdert iaervñ gewā fone vñ dochter vnde he ward olt auer all ix. hundert iaert. vñ. lxij. iaer. vñ starff do Enoch leuede. lxxv. iaer vñ telede matuzalē vñ Enoch wanderde mit gade vñ leuede na der ghehort matuzalem. iij. hundert iaer. vñ ghewan fone vñ dochtere. Alle Enochs leuedage werē. iij. hundert iaer vñ. lxxv. iaer. he wāderde mit ga

F164-003b,16 de vñ apenbarde fik dar na nicht mer. wente god nam en leuendich. Matuzalem leuede. C vñ. lxxxvij. iaer. vñ telde Lamech vnde leuede Matuzalem na der ghehort Lamechs. vij. hū

F164-003b,17 dert vñ. lxxxij. iaer. vñ telede fone vñ dochter vñ wart olt to famende. ix. hundert iaer. vnde lxxix. iaer. vñ starff do. Lamech de leuede. C. vñ. lxxxij. iaer. vñ telede eenen fon den nome=

F164-003b,18 de he Noe. vnde sprak deffē schal vns troestē van den wercken vñ dē arbeyt vnfer hende in der erden de god vermeldiet hefft. Lamech de leuede na der ghehort Noe. v. hundert. vnde xcix. iaer. vñ telede fone vñ dochter vñ alle de dage fines leuēdes werē. vij. hūdert vñ. lxxvij iaer vñ starff do. Do noe olt was. v. hundert iaer. telede he Sem Cam vnde Japhet. A deme dat Saull doet was geschach dat dauid wederū

F164-003b,19 me keerde van der slacht amelech vn

F164-003b,20 de bleeff in fioelech. twe dage vnde des derden dages ghe

F164-003b,21 fcheen een mynsche komende van den tenten Sauls vnde hadde asche vp fin hoefft ghefprenget myd als de quam thoe dauid do vyll hee in fin anghelichte vñ anbedede en snel Vnde do sprack dauid thoe eme Wanne koe

F164-003b,22 meftu? vnde hee fede eme Jck bin gheuluen v van den tenten van yfrahell Vnde do fede da=

F164-003b,23 uid thoe em Wat fecht man dar dat geschiet fy? Segghe dyt my do sprak hee dat volcke is geuluen vth deme stride vnde voele van de

F164-003b,24 me volke fint gheuallen vnde gheftoruen vn=

F164-003b,25 de Saull vnde Jonathas fin foen is oek ghe=

F164-003b,26 ftoruen do sprack dauid toe dem Jonghelin ghe de eme dat baetschopte. Waer aff weet=

F164-003b,27 ftu dat Saull doet is vnde Jonathas fin foen? doe fede de ionghelinck thoe eme Jck quam van gheualle vp den berch gelboe. vnde Saull loende fick vp fin sper vnde de thoe perde vn=

F164-003b,28 de thoe wagene weren nekende fik eme vnde he kerde fik vmme to rugghe vnde sach mick vnde effchede myck vnde als ick eme antwor

F164-003b,29 de hijr bin ick: doe fede hee my We byftu. vn vnde ik fede to eme Jk bin een amalechite. vn

F164-003b,30 de hee sprack tho my Stant vp my vnde doe de my want de anxste hebben my beghepen. vnde myn leuen is noch ghants in my. vnde ik stont vp em vnde doede em. Jck woft wall dat hee doch nicht leuen en mochte nae dem nederualle Vnde ick nam sine kroene de vp fy=

F164-003b,31 neme hoeuede was vnde den bant van finen ar

F164-003b,32 men vnde hebbe dat her ghebracht tho iw mi

F164-003b,33 neme heren. vnde dauid ghreepe sine kledere vnde tho reet de. vnde alle de man de vmb we=

F164-003b,34 ren vnde schrieden vnde weyneden vnde vastē hent des aeuendes ouer. Saull vnde Jona=

F164-003b,35 than finen foene. vnde ouer dat volck des he=

F164-003b,36 rē vnde ouer dat huys yfrahell. daromme dat hee in deme fwerde gheuallen weren Vnde do sprack dauid thoe deme Jonghen de em dat baetschopte Wan byftu? hee antworde Eins vrummeden mans foen ghekeeret thoe der Joedfcher Ee een amalechite bin ick Vnde dauid sprack thoe eme Waromme vnturuch

F164-003b,37 tes du dy nicht din hant to strecken dattu do des gē ghefaluēden des heren? vñ dauid effche de enen van finen knechten vnde fede Snelly

F164-003b,38 ken flaet den doet vnde hee floech dē doet vn=

F164-003b,39 de starff. vnde do sprack to eme dauid. Dyn bloet fy ouer din houet Din mont hefft ente=

F164-003b,40 ghen dy ghespraeken fegghende. ick hebbe ghedodet den ghefaluēden des heren. vnde da vēd de schriede defen fanck ouer faull vnde Jo

F164-003b,41 nathan finen foen vnde gheboet dat fe dyt ge

F164-003b,42 schrey leerden den kinderen van iuda als ghe=

F164-003b,43 schreuen is in deme boeke der rechtuerdygher vnde sprack. Merke yfrahell vp de de gheftor=

F164-003b,44 uen fint vnde ghewondet vp dinen hogheden vñ bergē. de fere edelen fint vā ifrl verflaegē. vp dinen berghen wo fint de starcken gheual=

F164-003b,45 len? des en wylt nicht vertellen in Geth noch verbaetschopt in den verscheydenden weggen in afcolē vp dat vyllychte de dochter der phy

F164-003b,46 lyftien fick nicht vervrouwen. vnde de doch=

F164-003b,47 tere der vnbefnedener fick nicht verblyden. Ghy berghe gelboe: noch douwe noch regen en koeme vp iuw noch ghy en scholet nicht fin acker der erfter vruchte wente dar is ver=

F164-003b,48 worpen de schilt der starken de schylt Saull recht off he nicht ghefaluē en were myt olye vādē blode der gedodē van dē vaten dē starket De pyle ionathe en keerden fick nicht weder tho rugghe vnde Sauls fwert en keerden fik nye wederomme Saull vnde Jonathas we=

F164-003b,49 ren werdych der leefden vnde thoe mael schō in eren leue. vnde oek nv in deme dode en fint fe

nicht verſcheyden Sy weren ſnelre dan dye aren vnde ſtarker den de lewen. Ghy dochte=  
 F164-003b,50 re van yſrahell ſchreyet ouer faull de iuw thoe kleden plach myt roet verwyger ſiden nae luf=  
 F164-003b,51 ticheyt vnde de iuw ghaeff gulden fierheyte toe iuwer firinghe wo ſint de ſtarke gheuallen in deme  
 ſtride? Jonathas is i dinen hogeden ge  
 F164-003b,52 dodet O Jonatha myn broeder. de dut ho ma  
 F164-003b,53 le ſchoē wereft vnde to male lyefflick baeuen de leuede der vrouwen Jck bedroeue my auer dy Recht  
 alſoe een moder lyeff hefft ere eny=  
 F164-003b,54 ghe kint: alſoe hebbe ick dy leeft ghehad. Woe ſint de mechtighen gheuallen: vnde wo ſint  
 verdoruen de ſtritbaerlicke wapen? Dat tweede Capittell wo de gheſlechte Juda Daudid entſinghen vor eeneme koenyn=  
 F164-003b,55 ghe vndē yſrahell behelde Sauls foene. vnde woe Aſahell doet bleeff Vnde woe Abner Aſa  
 F164-003b,56 hell verfloech Aer nae bereet ſick Daudid myt den heren vnde ſpraeck. ſchall ick nicht vpghaen in een  
 van den ſteden Juda? vnde de here ſpraeck thoe eme. Ghae vp. vn=  
 F164-003b,57 de doe ſpraeck dauid Waer ſchall ick vpgan? vnde hee antworde em. in Ebron. vnde daer ghinck  
 dauid vp vnde ſin twe wijff myt eme. Achimoen de Jeſrahelite vnde Abyghaell nae bas wijff van Carmelen. vnde de man  
 de mit dauid weren leet dauid myt eme een iuwelick myt ſineme huighefinde vnde bleuen in den ſte  
 F164-004a,01 den van Ebron Vnde doe quaemen de manne van iuda vnde ſalueden daer dauid vp dat he regneerde  
 auer dat huis iuda. Vnde dyt wart ghebaetſchopt dauid dat de manne van Jae=  
 F164-004a,02 bes ghalaad hadden beghraeuen Saull. da=  
 F164-004a,03 rumme ſande Daudid baeden thoe den mannē van Jabes ghalaad vnde ſpraeck thoe en Ge  
 F164-004a,04 benedyghet ſyt ghy deme heren dat ghy ghe=  
 F164-004a,05 daen hebbet de barmherticheyt myt Saull iu  
 F164-004a,06 wen heren vnde hebbet eme beghraeuen. vn=  
 F164-004a,07 de nv ſchall iuw de here wedder gheuen barm  
 F164-004a,08 herticheyt vnde waerheyte. vnde ick ſchall iw des danck weten dat ghy dat woert ghedan hebbet Juwe  
 hande moten gheſterket wer=  
 F164-004a,09 den vnde ſijt foene der ſterkeden: Woe waell iuwe here Saull doet ys. foe hefft my doch dat huis van  
 Juda gheſaluete eme thoe ene=  
 F164-004a,10 me konynghe Vnde Abner ners foene de mā hyſbofeh Sauls foene. vnde leet en allvme dorch de  
 tenten vnde maekede eme konynghe auer ghalaad vnde Jetzuri vnde Jezrahell vn=  
 F164-004a,11 de Effraym vnde beniamyn auer alle yſrahell. Vyertich iaer was hyſbofeh olt Sauls fon: doe hee  
 beghunde thoe regneren auer yſrahell vnde hee regneerde twe iaer Mer alle dat hus Juda volgde dd<sup>s</sup>. vñ dat ſe tall d<sup>s</sup> dage  
 dat dd<sup>s</sup> in Ebron was. vnde ghebot hadde auer dat huis iuda: weren ſeuen iaer vnde ſes maende vnde doe toech vth Abner  
 ners foene. vnde hyſbofeh knechte de Sauls foe was vth den borghen ghabaon Mer Joas feruie foene vn  
 F164-004a,12 de de knechte dauid weren oeck vthghedan vnde vntmoeten en by der vyſſcherien ghaba  
 F164-004a,13 on. vnde doe ſe by een quameen: fetten ſethoe ghaen een ander. de eene. thoe eenre ſiden der  
 vyſſcherien vnde de ander thoe der anderre ſidē Doe ſpraeck Abner thoe Joab De Jonghe=  
 F164-004a,14 linghe moeten vpſtan vnde ſpoelen vmb vns dat is ſe moeten toenen ere ſterckede. vnde ere  
 vroemheyte. vnde eene deme anderen ver=  
 F164-004a,15 ſtan vnde doe antworde Joab Se ſtan vp Do ſtonden ſe vp vnde treden her voer. in de  
 F164-004a,16 me ghetale twelf vth beniamen van hyff bo=  
 F164-004a,17 feth ſide de Sauls foene was. vnde twelf vā den knechten dauids. een Juwelyck van den nam ſin  
 ghelycke by deme hoeuede vnde ſtack een fwert in de ſide ſin gegeners vnde vyellen alle thoe famen. vnde de naeme der  
 ſtede wart ghenoept de acker der vroemen in ghabaō. vnde ſick verhoeff een ſeer hart ſtrit in dem da  
 F164-004a,18 ghe vnde Abner vnde de man vā yſrahell wor  
 F164-004a,19 den veriaghet van dauids knechten. vnde dar weren drie foene feruie Joab: abyſai vnde aſa  
 F164-004a,20 ell. vnde Aſaell was thoe maele ſnelle thoe lo  
 F164-004a,21 pen. recht als een rebuck dat in deme buſſiche wonet vnde Aſaell voruolghede Abner vnde en  
 neyghede ſick noch thoe der rechter noch thoe der lichter hant vnde en leet nicht aff to veruolghen Abner. vnde ſach  
 Abner achter rugghe vnde ſpraeck Byſtu nicht Aſaell? He antworde ick bynnet. Doe ſpraeck thoe eme Abner Ghank to  
 der rechter off toe der luch  
 F164-004a,22 ter finden vnde nemet een van den Junghelm ghen vnde nemet ſinen voeff. vnde Aſaell en wolde des  
 nicht laeten hee en dwanck abner vnde doe ſpraeck abner tho aſaell Kere wed=  
 F164-004a,23 deromme vnde en voelghe my nicht dat ik vyl lichte nicht ghedwonghen en werde dyck i de erde  
 toe ghraeuen vnde dat ick dan myn an  
 F164-004a,24 gheſichte nicht en moeghe vpheuen toe Jo=  
 F164-004a,25 ab dinen broeder vnde verſmade dat toe hoe=  
 F164-004a,26 ren vnde en wolde nicht wyken. Hyrumme floech en Abner myt eenen verkeerden ſpere beneden  
 aen ſin ghemechte vnde do erſtack en vnde hee ſtarff vp der ſeluer ſtede. vnde alle de daer ouergyenghen doer de ſtede



dat Afael vyell vnde doetbleeff bleuen staen. met Joab vnde abyfay veruolgheden abner de daer vlo vnde de fonne ghinck  
 vnder vnde quemen he an den berch der adacht dat is enteghen de=  
 F164-004a,27 me weghe des dales vnde der woestenighen ghabaon vnde verghaderde fick de kindere be  
 F164-004a,28 niamyn toe abner vnde droeghen fick vp ee=  
 F164-004a,29 nen hoep vnde stonde vp deme hogheften ees graues. vnde rep abner to Joab vnde sprak to en Wyll  
 icht din swert fwinde fin beth to der verderffnisse: aff wetestu nicht dat my de mis  
 F164-004a,30 fedaet forghelyck ys? Warumme fegghes du deme voelcke nicht dat se afflaten toe veruol  
 F164-004a,31 ghen iuwe broedere. vnde doe sprack Joab. Leuet de here Haddestu huden morghen also  
 ghespraeken dat voelck haddr vmme gheke keeret vnde en hadden nicht veruolghet finen broeder. Darumme bleeff Joab  
 sine bafune. vnde do stont alle dat her vnde en verfolge de nicht meer yfrahell noch en streden oek nicht Abner vnde fin  
 man de ginghen doer de vel=  
 F164-004a,32 dige Moab al de nacht. vñ gingē auer de Jor  
 F164-004a,33 daen vnde doer vmme alle bethoron vnde que  
 F164-004a,34 men in ere wonynghen. vnde Joab keerde we  
 F164-004a,35 derummē vnde leet abner vnde verghaderde alle fin volk vnde dar ghebreken van dauids knechten  
 negentien man behaluen afaell Mer de knechte dauids sloghen van beniamyn vn=  
 F164-004a,36 de van den mannen de weren myt abner dre=  
 F164-004a,37 hundert vnde Seftich de oeck stouen. vnde se nemen afaell vnde begheue den in fins va=  
 F164-004a,38 der ghraff in bethleem. vnde Joab vnde oeck alle de manne de myt eme weren: wanderden alle de  
 nacht vnde quemen to de lesten van der nacht in Ebron. Dat derde Capittel is van den namen der kindere de dauid  
 ghebaren worden vth man=  
 F164-004a,39 nigherleye huifrouwen woe abner fick delde van hyfbofeth Sauls foen. vnde yfrahell toe dauid  
 bringhen wolden vnde woe abner van Joab doet gheslaeghen wart vnde woe dauid Abner beschriede. Nde darumme wart  
 groete kulonge vnder Sauls huife vnde Dauids hui  
 F164-004a,40 se Dauid de nam toe. vnde eme wort eme selues allet starker vnde dat huis Sauls verghinge daghelicks.  
 vnde dauid deme wor  
 F164-004a,41 de kindere ghebaren in Ebron. Sin erste ghe  
 F164-004a,42 baren foene de heet Amō van Achineō de iezre  
 F164-004a,43 heliten. vnde na deme cheleab van abyghaill de nabals van carmelen huifurouwe was. vn  
 F164-004a,44 de de derde was Abfolon de was maacha tho  
 F164-004a,45 lomay dochter des konynges van gefsur fon De veerde was adamas aggyth foen vnde de vijfte  
 Saphacias abyghayll foene. vnde de seeste was Jetrā van egla dauids wijff Dese weren dauids ghebaren in Ebron vnde wāt  
 oek nye ftrit en was tuffchen fauls vnde da=  
 F164-004a,46 uids huife: doe regheerde Abner ners fon dat huis fauls Saul hefft ghehat een bywijff ge  
 F164-004a,47 heten respha achya dochter. vnde Abner gik tho er in vnde hyfbofeth fede toe abner. Vm=  
 F164-004a,48 me wat byftu in gheghā toe myns vader by=  
 F164-004a,49 wijff? Doe wart Abner toe male toernich vñ der woert wyllen hyfseboth vnde sprack B̄ ick ycht  
 huden eens hondes hoeuet enteghen Juda wente ick barmherticheyt ghedan heb=  
 F164-004a,50 be deme huife fauls dines vaders vnde ouer si broedere vnde sine negheften vnde dy nicht ge  
 F164-004a,51 leuert in de hande dauids vnde ghy hebb3 hu  
 F164-004a,52 den in my ghesucht dat ghy my huden straffē mochten vmme deffes wiues wyllen? Dyt do ghod  
 Abner vnde dat doe hee eme daer to do ick nicht also myt dauid als eme de here ghe=  
 F164-004a,53 fwaren hefft also dat dat konynrake affgenoe  
 F164-004a,54 men van deme huife fauls vnde verheuen wor  
 F164-004a,55 de de thron dauids ouer yfrahell vnde ouer iu van dan beth toe berfabee. vnde hyfbofeth en mochte  
 eme nicht atworden wāt he enturuch  
 F164-004a,56 te eme vnde darumme fande Abner baden to dauid in Ebron de spreken scholden van finer weghe  
 wes is dat lāt? āders wen iuwe vnde dat se spreken Maeket vruntfchop myt my vnde myn hant schal myt iuw wesen vn=  
 F164-004a,57 ick schall alle yfrahell tho iw bringhen. vnde hee sprack Dat is thoe male ghuet. Jck scal myt dy  
 vruntfchop maken. fonder een dinck bydde ick dy fegghende. Ghy en scholt myn āghefichte nicht feen du en bringheft  
 mychol fauls dochter my vnde foe schaltu komen vn=  
 F164-004b,01 de my feen. vnde dauid fande baden thoe hyf  
 F164-004b,02 bofeth fauls foene vnde fede. Ghijff my myn wijb mycholl: de ick my ghetroumet hebbe. myt  
 hondert befnidinghen der philistien Da=  
 F164-004b,03 rumme fande yfbofeth vnde nam se van eren manne falthiell lais fon. vñ er mā de volghede er nae  
 alfchriēde bet to bahuri Do sprak to en Abner ghae vnde keert wederumme Vnde he keerde wederumme Vnde doe brachte  
 Abner deffe woett by vnde sprack toe den oeldesten des voelkes yfrahell Veer tijden als ghyfteren vnde eyrgyfteren doe  
 fachte er dauid dat he regnierde ouer iuw. darumme doet dyt nv. wente de hefft ghesproeken thoe dauid vnde fede Jn der



hant myns knechtes dauid schall ick ghefunt maecken myn voelke van yfrahell van den handen der phylyfityen vnde alle finre vyande. Vnde abner spraeck oeck dyt tho beni  
 F164-004b,04 amyn. vnde hee ghinck enwech dat hee spre=  
 F164-004b,05 ke myt dauid in ebron allet foe wat yfrahell behaghede vnde alle beniamyn. vnde quam to dauid in Ebron mytt twintich mannen. vnde dauid makede Abner vnde de mannen de mit eme quemen een wertschop vnde Abner sprak thoe dauid Jck schall vpftan dat ick vergae dere tho iuw mynen heren den koenynck alle yfrahell vnde een verbunt myt iuw maecken. Vnde gy scholet in allen ghebeden na diner be  
 F164-004b,06 gherren dinre felen. vnde doe dauid Abner voort leet vnde hee in vreden ghinck: do que=  
 F164-004b,07 men tho der ftont de knechte dauids vnde Jo  
 F164-004b,08 ab vnde hadden de moeder verflaeghen vnde brachten eenen thoe malen ghroeten roeff Vn  
 F164-004b,09 de Abner en was do nicht myt dauid in ebrō wente he hadde eme ghelaeten. vnde was in vreden enwech gheghaen. vnde Joab vnde al  
 F164-004b,10 le fin voelcke quemen darnae. vnde dat wart ghebadefchoppet Joab. vnde ghesacht woe Abner ners foen ghekomen was thoe dem ko  
 F164-004b,11 nyinghe vnde hee eme ghelaten hadde vnde in vreden enwech gheghaen were. vnde Joab de ghinghe thoe deme koenynghen vnde sprak Wat heueftu ghedaen? Seet Abner de quā thoe iuw. warumme hebbet ghy eme laeten ghaen? Du en kennest Abner ners foen nicht wente he is thoe iuw koemen vmme iuw toe bedreghen vnde dat hee wolte dinen ingank vnde iuwen vthghanck vnde wolte allet dat ghy doet? vnde doe ghinck Joab van dauid vnde fande baden nae obner vnde brachte we=  
 F164-004b,12 derumme bys aen de cyfterne fira des dauid nicht en woefte. vnde als abner wederumme quam in Ebron do leet em Joab achterwart in myddell vnder de poerten dat hee myt eme spreke in loefheyte. vnde hee verfloeghe eme in fin ghemechte. vnde hee starff vnde dat in een wracke des bloedes afaels fines broders. vnde als dat hoerde dauid woe dat gheghan was sprack hee Jck bin reyn vnde myn ricke is voer ghade berh in ewycheyt van deme blo  
 F164-004b,13 de Abner Ners foen vnde dat bloet moet ko  
 F164-004b,14 men vp dat hoeft Joab vnde vp dat huis fins vaders. vnde nicht vnbreke van Joabs huy=  
 F164-004b,15 fe fe en lyden den vloet des fades der natueren. vnde woerden vthfettich haldende de kleppe. vnde vallen ind eme fwerde vnde fint nottroff  
 F164-004b,16 tich broedes. vnde hyrumme Joab abyfai fin broeder hadde verflaghen abner. wente hee afaer eren broeder doet heft gheflaeghen in deme ftride in ghabaon. vnde do sprack dauid thoe Joab vnde thoe alle deme volke dat mit eme was. fnyret iuwe kledere. vnde ghordet fecke vmme vnde schreyet voer dar lycke ab=  
 F164-004b,17 ner. vnde dauid ghinck nae der baeren. vnde doe fe Abner had be beghrauen in Ebron: do hoeft dauid de konyneck fine ftyimme vp vn=  
 F164-004b,18 de schriede ouer dat ghraff abners. vnde alle dat voelcke schriede. vnde de koenynck dye schriede vnde befchriede Abner vnde fede Ghe  
 F164-004b,19 nerleyewyfe byftu Abner geftoruen als een verlaghet man plecht tho fteruen want iuw hande en fint nicht ghebonden vnde iuwe voe  
 F164-004b,20 te en fint nicht ghebonden. vnde iuwe voete en fint nicht myt yferen befweret men du byft gheuallen als men plecht toe vallen voer den kinderen der boefheyte dat is. verredelicken byftu verflaeghen Vnde anderwerff schrie=  
 F164-004b,21 den alle dat voelke ouer eme vnde als doe alle dat voelck quam vnde schoelde spyfe nemen myt dauid doe dat noch clær dach was: doe fwoere dauid vnde sprack dyt thoe my. Ghod vnde dyt doe he daer thoe. effte ick voer der fonnen vnderghank enich broet ete off enich ander dinck Dyt hoerde alle dat voelck vnde en behaghede waell allet dat de konyneck dede in deme anghesichte alle des volkes. vnde doe bekande alle dat voelck vnde alle yfrahell des daghes dat dat van deme konynghe nicht ge  
 F164-004b,22 fcheet en was dat Abner gedoedet was ners foene. vnde doe sprack dauid thoe finen knech  
 F164-004b,23 ten En wetet ghy nicht dar huden een vorft vnde dye meeste van yfrahell gheuallen ys? Jck byn noch nuwelyck ghafaluet thoe ene=  
 F164-004b,24 me koenynghen. vnde deffe man feruie foen fint my hart De here de loene deme de quaet doet na finre boefheyte. Dat veerde Capittell. woe Hyfbofeth Sauls foene vermoedet wart vnde wo dauid de moerdere dede doden Yfbofeth Sauls foene hoerde dat Abner verflaeghen was in Ebron. vnde fine hande fint amechtich ghe=  
 F164-004b,25 woerden. vnde alle yfrahell wart bedroeuert. vnde Sauls fone hadde daer twe man de dar vorften weren ouer de fcharen de eene hete ba  
 F164-004b,26 naa vnde de āder hete rechab remmons foene des berochiten vā den kinderen beniamyn vn  
 F164-004b,27 de beroech was ok gherekent vnder beniamyn vnde de berochiten weren gheuluen in gethā vnde weren daer vremmede beth vp de tijt vn  
 F164-004b,28 de Jonathas de fauls foene was de hadde ee=  
 F164-004b,29 nen foen de was kranck van weten. vnde de was vijffiarich do de baetschop quam van fa=  
 F164-004b,30 ull vnde Jonatha vnde de amme nam dat kint vnde vloet enwech vnde foe als fe ylede doe fe vloet: doe vyell fe vnde daromme wart dat kint hinckende vnde heet miphibofeth. Vnde als doe quemen de kindere remmon van

beroth. Rechab vnde Banaa. vnde ghinghen eenes lychten daeghes in dat huis hyfbofeth de wel  
 F164-004b,31 ke doe lach vnde sleep finen myddachs flape vnde de portenerfche des huyfes wanden wat vnde was  
 entlaepen. vnde ghinghen heyme=  
 F164-004b,32 mylycken in dat huis vnde nemen de aren vā deme weyte. vnde floeghen hyfbofeth in fine dunne  
 van deme lyeue Rechab. vnde Banaa fin broeder vluen vnde als fee in dat huis ghe  
 F164-004b,33 komen weren. foe lach hyfbofeth vp fin bedde vnde sleep in een befloeten kamer vnde fe floe=  
 F164-004b,34 ghen vnde doeden en. vnde nemen fin hoefft myt en vnde ghinghen enwech dorch de woe=  
 F164-004b,35 ftenighe alle de nacht vnde brachten dat hof hyfbofeth toe dauid in Ebron vnde fpreken tho deme  
 koenynge Seet dat hoefft hyfbo=  
 F164-004b,36 feth Sauls fone iuwes vyandes de iuwe feele fochte hefft de here huden ghegheuen vnfeme heren  
 deme konynghee wraeke van Saull vn=  
 F164-004b,37 de van fineme faede Doe antworde dauid Re  
 F164-004b,38 chab vnde Banaa finen broeder Remmons fonen des berochiten vnde fpraecck thoe en So leue de  
 here de myck verloeft hefft van allen angheefte dat ick den ghenen dye myck dye baetfchop brachte vn de fede dat Saull  
 doet were vnde meende my gheluckych baetfchop tho fegghen hyelde vnde doede em in fioelech. deme moeft ick lonen  
 finre baetfchop wo wil man dan nv dat de boefe man den vnfchuldige=  
 F164-004b,39 ghen man ghedoedet hebben in finen huife vp fin eyghene bedde vnde en fchall ick dat bloet nicht  
 foeken van iuwen handen vnde nemen ium van deffer erden. vnde dauid gheboet fi=  
 F164-004b,40 nen knechten. vnde doden fe vnde heuuen en aff ere hande vnde ere voete. vnde hinghen fe vp de  
 vyffcherie in Ebron. vnde nemen dat hoefft hyfbofeth vnde beghrouen dat in dat graff abner in ebron. Dat vijffte Capittell  
 wo dauid do wedder konynek wart vnde wo langhe dat hee reger  
 F164-004b,41 de. O quamen alle de ghelichte van yfra  
 F164-004b,42 heo toe dauid in Ebron. vnde feden. Seet wy fint iuwe bene. vnde iuwe vlefh Mer gyfterē vñ  
 eergyfterē do Saul ko  
 F164-004b,43 nynck was ouer vns ghy letes vnde wederle=  
 F164-004b,44 tes yfrahell vnde do fpraecck de here thoe iuw Gy fcholet vo den myn volck yfrahell. vnde gi fcholet  
 wesen een leydesman ouer yfrahell. Vn  
 F164-004b,45 de doe quemen de oldesten van yfrahell toe de=  
 F164-004b,46 me konynghe in Ebron Vnde dauid de konik maeckte een verbuntniffe in ebron vor dē herē myt en  
 vnde fe falffden daer dauid in eenen ko  
 F164-004b,47 nyck ouer yfrahel vnde dertich iar was dauid olt do hee begunde toe regneren vnde veertich iaer  
 regnerde hee Jn Ebron regneerde hee ou<sup>s</sup> Judam Soeuen iaer vnde fees mande Vnde in Jherufalem regneerde hee  
 drevndedertich iaer. ouer dye yfrahell vnde iuda. Vnde doe ghinck de koenynck vnde alle de manne de myt em we  
 F164-004b,48 ren in Jherufalem toe Jebuseum de in deme lā  
 F164-004b,49 de wonende vnde dauid wart van en gefacht Nicht en ghaet to vns ghy en nemet dan en=  
 F164-004b,50 wech de blinden vnde de lammen de dar seggen dauid en fchall nicht her koemen. vnde dauid wan de  
 borch de in fiō was vnde dat is de stat dauids Dauid de loeffde em loen tho gheuen de de erste floeghen nebuzeum vnde  
 toetde de ghaten des daekes vnde neme daer vth de blin  
 F164-004b,51 den vnde de lammen de dauids feele haetent da=  
 F164-004b,52 rumme fechtmen toe bywoerde. de blinden noch de laemen en fchoelen nicht in deme tem  
 F164-004b,53 pell ghan. vnde dauid de wonede in der borch fiō vnde noemde fe dauids stat vnde vnd tym  
 F164-004b,54 merden alle vmme vnde vmme van mello vn=  
 F164-004b,55 de vā bīnen vñ ginck vth vnde woens vñ nā to god de here der fchaeren was myt eme. vnde de  
 koenynck yram van tiri fande baden to da  
 F164-004b,56 uid vnde tzederen holt vnde tymmerluide vn=  
 F164-004b,57 fteentmetzer to den mueren. vnde fe makeden een huis dauid. vnde dauid bekande dat em de here  
 hadde beftedyghet eenen konynek ou<sup>s</sup> yfrahell vnde dat he fin ricke hadde verheuen ouer fin volck van yfrahell vnde  
 hyrumme nā dauid noch meer bywiuer. vnde huijfrouwen van Jhrlm na den dat he komen was vā ebrō vnde wordē dauid  
 gebare andere fon vñ doch  
 F164-005a,01 ter. vñ dyt fint de namen de em gebare fint in Jhrlm fammia vnde fobab. nathan vñ falomō vnde  
 Jbaar vnde helifua. nephep vnde rafia. vnde helifama vñ helida. vñ helifoeth. vñ als dat dat de philiftien hordē dat fe  
 haddē gefal  
 F164-005a,02 uet dauid to enē konik ouer yfrl do ftegen fe all vp vmb dauid to foeken. vñ als dat horde dauid he  
 gink neder in de veften vñ de philifti  
 F164-005a,03 en de quemē vnde fpedē fik in dē dal raphaim vnde dauids raet vraghede dē herē vnde fede. Schall  
 ik vpgan to dē philiftien: vñ fcholt gi fe geuē in mynen handen: vnde de here fpraecck to dauid Ghaet vp vnde ick fchall  
 de philiftiē gheuen in iuwen handen. darumme dauid quam thoe Baab Pharaſim. vnde versloe=  
 F164-005a,04 ghe dat her der Phyliftien doet vnde fprack de here heft myne vyande gedeelt vor my als de wa

- F164-005a,05 tere ghedelet werden. darumme wart de ſtad do ghenompt Baalpharaſim. Vnde dar leten ſe ere ghefnedene belde de nam Daudid vnde fy
- F164-005a,06 ne manne vñ ferteden noch vp de philifteen. Wentē ſe een groet heer vorgaddert hadden. Dat ſe vp gaen wolden teghen dauid. Vnde ſe ſpreden ſick in deme dale P[...]aphaym vnd da
- F164-005a,07 uid raeturaghede den heren vnde ſeghede Scall ick vp gaen ente ghen de philifteen: vnde ſcho
- F164-005a,08 let ghy de gheuen in mine hande? He antwor=
- F164-005a,09 de. Ghy en ſcholt nicht vp gaen enteghen ſe: mer wende dick na eren rugghen vnde kom er tho ee vā der weder fyden d<sup>s</sup> peerboeme. Vnde als ghy horet dan den luydt des gaenden indē hoechden der peerboeme: dan ſcholet ghy den ſtrijdt myt en angaen. Wentē dan ſchall de here gaen vor iuwen angheſichte dat he ſla de wonynghen der phylifteen Vnde alfo dede da
- F164-005a,10 uid alls eme de here ghebaeden hadde: vnde floch den phylifteum van Gabaa: beth dat he quam tho ghezet. Dat ſeeſte capittel. Woe dauid vor gynck vnde ſpelede vp der harpen: do he de arche des here dede vuyren in dat huys Aminadab. Vn
- F164-005a,11 de tho deme leſten myt eme in ſijn huys broch=
- F164-005a,12 te vnde wo oza vorflaghen wart vmme dat he de arche vnwiſliken anghetaſtet hadde. vnde wo Michol dauids huysfrouwe de thocompſt der arche des herē beſpotten. Ar na vorgadderde Daudid alle de vth uerkaren manne vth ifrahell deertich duſent He ſfont do vp vnde genck en wech vnde alle dat volck dat was myt eme. van den mannen van Juda dat ſe tho brachtē de arche gades ouer welcken angheropen ys de name gades der ſchaten ſittende in cherubȳ vp er. vnde ſetten de arche des heren vp eenen nyen waghen vnde nemen ſe van deme huyſe a
- F164-005a,13 mynadabs dat was in Gabaa Vnde Oza vn
- F164-005a,14 de Hayo Amynadabs fone: de dreuen den ny=
- F164-005a,15 en waghen Vnde do ſe de arche ghenomē had
- F164-005a,16 den vth dem huſe Amynadabs dat dat was ī Gabaa fo bewaerde Hayo de archevnde gēck vor der archen gades. Vnde Daudid vnde alle ifrahel ſpeleden vor deme heren in allen getym
- F164-005a,17 merden holtewercke vnde harpen. vnde lyren vnde bunghen. vnde vedelen vnde cymbalen. Als ſe nu ghekamen weren vp dat veel Na=
- F164-005a,18 chor: do ſteckede Oza vth ſijn hant tho der ar
- F164-005a,19 chen gades vnde heelt de Wentē de offen ſnoe ueden vnde bughede de arche tho der fyden vn
- F164-005a,20 de de here wart tornich van vnwerdicheyt en=
- F164-005a,21 ghen Oza vnde floch en ouer de vormetenheit vnde he ſtarff daer by der archen gades. Vn=
- F164-005a,22 de dauid was bedrouet darumme dat de here Ozam geſlaghen hadde. vnde de name der ſtat wart genompt de vorſlachinghe Oze beth hu
- F164-005a,23 de vp deffen dach. Vnde do entfruchtete Da=
- F164-005a,24 uid den heren des daghes vnde ſprack. Woe ſchall de arche des heren tho my in moghen komen Vnde en wolde nycht tho eme wert ko
- F164-005a,25 ren de arche des heren in de ſtad Dauids: fon
- F164-005a,26 der he keerde ſe tho deme huſe Obededom des ghetheers Vnde de arche des heren wonede in dē huyſe Obededom des gethers dree maēde. vnde de here ghebenedijede Obededom vnde al
- F164-005a,27 le ſijn huys. vnde dat wort ghebaedefchoet deme konynghe dauid dat de here obededom ghebenedi- jede vnde alle dat ſijn vmme der ar
- F164-005a,28 chen wyllen des heren. vnde do ſprack Daudid. Jck wyll ghaen vnde weder brenghe de ar=
- F164-005a,29 che des heren myt benedijnghe in myn huys darumme gynck Daudid vnde brachte de ar=
- F164-005a,30 che gades vā deme huſe Obededom in de ſtad Dauids myt vrouden. vnde myt Daudid werē fone Chore fengers vnde offerhande van kal=
- F164-005a,31 uer. vnde do ſe voert gheghe de de arche des heren brachten fees ſchrede do offerden ſe enē offen vnde enen weder. vnde Daudid ſpelede in der orgalen vnde he ſpranck mit alle der macht vor deme heren Vnde Daudid hadde vmmege gort eenen lynen ephod. Vnde Daudid vnde al
- F164-005a,32 le ifrahel brachten de arche des teſtamentes in de ſtad Daudid myt vrouden vnde myt gheſcal der blaſunē. Vnde als de arche des heren quam in de ſtaed Dauids. Mychol Sauls dochter ſach dorch een venſter vnde ſach Daudid vroly
- F164-005a,33 ke vnde ſpringhende vor deme heren vnde vor ſnade en in erem heren. vnde ſe brachten de ar
- F164-005a,34 che gades in vnde ſetten de vp ere ſtaet int mid
- F164-005a,35 del in dat tabernakel dat Daudid dar tho had=
- F164-005a,36 de doen maken. vnde Daudid offerde vor deme heren ghebrant offer vnde vredeſam offer. vnde do he dē offer vullenbracht hadde Do ghebene
- F164-005a,37 dijede he dat volck in dem namē des heren der ſcharen. vnde he deelde der gantzer ghemeyn=
- F164-005a,38 heyt van ifrahell fo deme manne fo deme wij=
- F164-005a,39 ue enen iuweliken enen koeken broedes. vnde een ſtucke van eener ghebraden buffellen vnd ſemelen

ghebacken in olye. vnde do gynck al dat volk en wech een iuwelick in fyne wonyn  
 F164-005a,40 ghe Vnde dauid keerde wedder vmme dat he ghebenedijede fijn huys. Vnde do quam vth gaen  
 Mycholl Sauls dochter eme thoe ghemo  
 F164-005a,41 te vnde sprack. Woe heerlick is huden de ko=  
 F164-005a,42 nynck van yfrahell gheweest vñ hefft sicken=  
 F164-005a,43 decket voer den megheden fyner knechte vnd was entbloetet recht als men een blaet entblo  
 F164-005a,44 tet. vnde do sprack Dauid tho Mychol. Leuet der here? ick schall speelen voer deme heren dee myck  
 verkaren hefft bylker dan dynen vader vnde dā alle fijn huys vnde gheboet myck dat ick were een leydes here ouer dat volck  
 des he  
 F164-005a,45 ren van yfrehell. vnde ick wyll speelen vnde my snoeder maken dan ick gheweest bin. Vnde wyll  
 oetmodich wesen in mynen oughen vnde myt den megheden daer aeff du ghesproken he  
 F164-005a,46 ueft: schall ick heerliken erschynen. Vnde dar vmme foe een wart Mycholl Saull dochter neen kint  
 gheberen: beth tho deme daghe er=  
 F164-005a,47 res dodes. Dat feuende capittel. Wo dauid vpfat toe thymmeren enen tempell. vnde woe he hoerde  
 vnde van gade voerfont dat he dat huys dē heren nicht tymmeren en scholden: mer Salo=  
 F164-005a,48 mon scholde deme heren een huys bouwen. vn  
 F164-005a,49 de woe Dauid den heren dar van danckten. Nde dyt gheschach alls de konyneck faet in fynem huse  
 vnde de here had=  
 F164-005a,50 de eme rafte ghegheuen alle vmme vā allen synen vyanden: doe spracke hee tho Na=  
 F164-005a,51 than deme propheten. Sueftu nicht dat yck wonne in enem oederen huys vnde de arche ga  
 F164-005a,52 des ys ghefat in dat myddel vnder de veel? Vn  
 F164-005a,53 de doe sprack Nathan thoe deme konynghe. Allet dat in dynem hertem is dat ghaet vnde doet  
 Wente de here ys myt iuw. Vnde dyt ghe  
 F164-005a,54 schach in der nacht. vnde such des heren wart gheschach tho Nathan spreckende. Ga vnde spreck  
 tho mynem knechte Dauid. Dyt secht de here. En scholt ghy myck nycht een huys maken in tho wonnen? Wente ick en  
 hebbe in genen huse gewont van deme daghe dat ick if  
 F164-005a,55 rahell gheleydet hebbe vth egypten beth hude vp deffen dach Men yck hebbe ghewandert in deme  
 tabernakel vnde in den tenten doet all de stede de yck dorch ghegaen bin myt alle yfra=  
 F164-005a,56 hels kynderen Jck en hebbe noch nicht gespra  
 F164-005a,57 ken tho eme van deme gheflechte yfrahel dem yck ghebaeden hebbe myn volcke van ifrahell tho  
 weiden sprekende. Warumme en heuestu myck nycht ghetimmer een oedern huys? nu segghe dyt mynem knechte dauid  
 Dyt sprec  
 F164-005b,01 ket de here der scharen Jck hebbe iuw ghenae=  
 F164-005b,02 men van der weyden do gy volgheden den sca=  
 F164-005b,03 pen dat du weerft een leydes here ouer myn volck ifrahel vnde ick hebbe myt iuw geweest in allen  
 daer gy gewandert hebbet. vnde hebbe alle dyne vyande ghedodet voer iuw anghesi=  
 F164-005b,04 chte vnde ick iuw enen groten namen ghemaec  
 F164-005b,05 ket na dē naem der gerechtigen de vp eerden sint vnde ick schall ene staet ferten mynem vol  
 F164-005b,06 ke yfrahel. vnde yck schall se planten vnde mit en wonnen. vnde se en schollen nycht mere be  
 F164-005b,07 droeuet werden Noch de kyndere der boesheit en schullen eme nycht mere qnades doen allfo se voer  
 ghedaen hebben van deme daeghe dat yck richthere fette ouer myn volck yfrahel vñ ick schall dy rafte gheuen van allen  
 dinē viādē vnde de here schall iuw voer seggen dat gy de=  
 F164-005b,08 deme heren een huys maken. vnde als de dae=  
 F164-005b,09 ghe vullenbracht sint vnde slept myt dynē ve=  
 F164-005b,10 deren. so schall ik din faet verwecken nae iuw dat van dem dynen licham vth komen schall vnde ick  
 schal fin rike bestedigen vnde he scall tymmeren een hus mynem name vnde ik scall vesten den trone fines rikes. hent in  
 ewycheyt vnde ik schall een wesen een vaeder. vnde hee schall my een sone wesen. vnde effre he enighe boescheyt dede so  
 schall ik en straffen in der ro  
 F164-005b,11 den der manne vnde in den plaeghen der myn  
 F164-005b,12 schen sone. vnde myne bermherticheyt en schal ick nicht van eme nemen als ick aff getaghen hebbe  
 van faul den ick aff gefat hebbe van mi  
 F164-005b,13 nen angefichte vnde iuw huys schall getruwe sin vande iuwe rick hent ewichlik vor myn ā  
 F164-005b,14 gefichte vnde iuwe trone schall all tijt stede sin Nae allen deffen worden vnde nae allen deffen gefechte  
 sprak nathan to dauid. vnde de koe=  
 F164-005b,15 nynck dauid quam en entegen gan. vnde fette voer dem heren vnde sprak. Here ghod we by ik vnde  
 wat is myn huys wente ghy my hent her geleyt hebt? Men dat is oeck klene in dy=  
 F164-005b,16 nem angefichte geachtet here god. men ghy spreken oek van dem huse dynes knechtes lā=  
 F164-005b,17 ghe tijt hyr na dat is van mynen kinderen God vnde de here dyt is de ee van adam dat ee ne ygelik

forghen voer sine nakomelingen wat mach dauid nu mer to bydden van iuw wente gy wetet yuwen knecht here god. vme  
dins wordes wyllen vnde nae iuwen herten hefftu gedan alle desse grote dinge: alsoe dat gy dyt apenbaerden dinen knechte  
daer vme bynt gy verhoget god myn here wente iuwer en ys geen gelick. vnde dat en is geen god buyten dy in allen dat  
wy myt vnsen oren hebben ge

F164-005b,18 hoert. waer is enich volcke in deme lande als din volke yfrahell? daerumme dat god gegaen fy dat  
hee dyt fik wedder koepe in een volcke vnde makeden em eenen namen. vnde dede en grote vnde verveerlike dinge vp  
erden van de

F164-005b,19 me angefichde dines volckes dat ghy verloeft hebt vth egipten dat volk vnde finen ghodt vnde gy  
hebbet iuw bestediget dyn volck yfra

F164-005b,20 hell een ewich volck vnde du here byft en wor

F164-005b,21 den in eenen god. daerumme nu god vnde he=

F164-005b,22 re dat wort dat ghy gefpraken hebt ouer dy=

F164-005b,23 nen knecht vnde ouer sin huys verweckt vp e=

F164-005b,24 went lik. vnde doe als gy gefpraken hadden! dat dyn name worde verhoget ewentlik. vnde dat men  
spreke De here god der scharen godt ouer yfrahell. vnde dat huys dauids dyns kne

F164-005b,25 tes schall gheftedicht werden vor den heren. wente du here der scharen god yfrahell heueft geoffent  
dat iuw dyne knechte seggende Jck schall iuw een huys tymmeren daerumme heb

F164-005b,26 bet iuwen knecht sin herte vunden dat he iuw anbode Daerumme nu god vnde here gy fynt god:  
vnde dyne worde schoelen waer wesen. wente ghy hebbet dynen knechte to gefprakē desse woert. daerumme begynt nu  
vnde ghebe

F164-005b,27 nedye deme huys dynes knechtes. ve dat dat ewichlike si voer iuw. wente du here vnde god  
ghespraeken heueft. vnde myt dyner ge=

F164-005b,28 benedydingen so werde gebenedyct dat hus di

F164-005b,29 nes kenches ewichlike. Dat achtete Capittell. woe dauid steyde teghen sine vyande de philistines  
vnde wo he se versloech vñ wo yd em geluckich genk ouer all na des heren wylle Jr na ghefchach dyt dat dauid verslo

F164-005b,30 ghe de philisteen vnde se vernederden vnde dauid nam den tome des tyendes van der philisteen hant  
vnde he versloeghe de moabyten vnde mat se myt enen fele slichte bi der erden. vnde he orderde twe manete thoe eme  
en to doden fy de meylt schuldich weren dorch den berch der gherechtighen vnde en le

F164-005b,31 uendich thoe maeke de my schuldich weren dorch den wech der bermherticheyt vñ Mo=

F164-005b,32 ab wart dauids eygen vnde tynspflichtich. vn

F164-005b,33 de dauid versloech abadezer roobs fone koe=

F164-005b,34 nynk van foba doe he vth toch dat he herfco=

F164-005b,35 pede ouer dat water Eufraten. vnde dauid ven

F164-005b,36 ge van finer partyen dufent vñ feuen hundert man to perde vñ. xx. dufent votgenger. he ent aderde  
all de deer effte perde de wagen trecktē vñ he lete van dē hūdert wagen. vñ do quemen de van firia vt damasco dat se hulpe  
dedē ada

F164-005b,37 dezer dē konyk vā foba. vñ dauid versloge der van firien. xxij. dufant mā. vñ dauid fat een be

F164-005b,38 fchermynge in firia damasci. vñ firia wart da=

F164-005b,39 uid denende vñ tynspflichtich. vñ de hse bewaer

F164-005b,40 de dauid in all den dar he in vort genk. vñ da

F164-005b,41 uid wan de gulden wapen de adadezers knech

F164-005b,42 te hadden vnde bracht de in ihrlm. vñ vā bethe vnde beroth den steden adadezer nā dauid dem  
konyng to male vyl geldes: dar van makede salomon all erē vare in den tēpel. vnde dat erē mer ader konfte vnde de fule  
in dat altar. Doe dat de konynk vā emath horde dat dauid ver

F164-005b,43 flagen had all de sterken adadezers des konin

F164-005b,44 ges. vñ do fande iorā finen fone to dē konynk dauid: dat he en grotede vñ danckede em myt vrouden  
dat he bestreden had adadezer vnde en verslagenwente adadezer was vyāt thou. vñ in finer hāt werē filuerē vare vñ gulde  
vare vñ eren vare de dauid dē heren hillichde myt fulue ren vnde myt golde de he gehilicht had dat is vth den rouen vth  
gelesen had vñ gade toe gheen ghet hadde vth alle den heyden de vth abbe he bedwongen hadde van firien vnde den  
moabyten vnde den ammoniten vnde philiste

F164-005b,45 en vnde amelechiten vnde van dē rouen adade

F164-005b,46 zer Roobs fone des konynges van foba. vnde dauid makede eme eenen groten namen do he  
wedderumme quam vnde firia gewonnen had

F164-005b,47 de in deme daele salmarum daer verslagen we

F164-005b,48 ren. xvij. dufent. vñ in gebelen by. xxij. dufēt vnde he fette hoeders in ydumeen: vnde fatte daer  
eene waerde. vnde alle dat gantē landt van ydumeen wart dauids eygen vnde de he=

F164-005b,49 re bewaerde dauid in allen daer to he vth toe=

F164-005b,50 ghe vndē dauid regnerde ouer all yfrahell. vn=



- F164-005b,51 de dauid dede gerichte vnde rechtuerdicheyt alle finem volke Joab faruie foen de was ouer dat her.  
mer Jofaphat ahilus fon de was van telleer. vnde Sadoch achitobs fone vnde achi
- F164-005b,52 melech abyathats fone de weren prefter vn=
- F164-005b,53 de farayas de fchribe. mer bananyas ioiade fo
- F164-005b,54 ne de was ouer de fchutten vnde de bagen vor den. vnde de fone dauids weren de grotften vñ de  
ouerften by den konynk dat. ix. cap. woe dauid toe ghnaeden nam Miphibofeth Jonathas foene. vmme fins va
- F164-005b,55 der wyllen. Nde dauid fprak. wenestu icht dat ie
- F164-005b,56 mant bleuen fi van dem huyfe Sauls dat ik bermherticheyt eme doe vmme Jonathas wyllen? Vnde  
dat was van dem hui
- F164-005b,57 fe fauls een knecht genompt fyba vnde als dē de konynk thoe em gheropen hadde fede he to em.  
byftu nicht fyba? Vnde he antworde Jck bynt vnde oek din knecht. vnde de koenynck fprak en is nemant ou<sup>s</sup>bleuen van  
dē huiſe fa
- F164-006a,01 ul dat ick myt eme doe bermherticheyt gades vnde fyba fede deme konynghe Ja daer is noch ionathas  
fone myt den krancken voeten War is de fprak de konynk? Syba antworde deme konynghe Seet fprak he: he is in  
deme hufe machirami hels fone van ladabar. daerumme fande de koennynck dauid vnde naem en van deme huyfe machir  
amihels fone van ladabar vnde doe ghekoemen was myphobofeth Jo=
- F164-006a,02 nathas fone de fauls fone was thoe dauid. he vyl yp fin anghelicte vnde beden en an. vnde doe  
fprak dauid. Myphybofeth de antworde Hyr byn ik din knecht. vnde dauid fede to em vntvruchte dy nicht. wente ik  
fchall bermher=
- F164-006a,03 ticheyt in iuw doen vmme Jonathas wyllen. dines vaeders. vnde ick wylle iuw wedder ge=
- F164-006a,04 uen alle den acker fauls dins vaeders: vnde gi fcholt alle wege broet etten vp myner taeffe=
- F164-006a,05 len He antworde em vnde fprak. woe byn ick din knecht dat du gefeen hefft vp eenes dodē hāt dat  
is eis verfmelikē verworpe mifchē vnde de konynk hete Syba fauls knechte vn=
- F164-006a,06 de fede thoe em. Allet foe wat fauls is geweft vnde alle fin huys hebbe ik ghegheuen den fo=
- F164-006a,07 nen dyns heren. daerumme du vnde dyne kyn
- F164-006a,08 dere vnde dyne knechte bouwe em dat lant vn
- F164-006a,09 de brenghe dynes heren fone fpyfe dat he ghe
- F164-006a,10 vodet werde. vnde Myphobofeth dynes herē fone fchall alle weghe broet etten ve myner taeffelen.  
vnde hadde Syba vyffteen fone vn
- F164-006a,11 twentiyh kne.hte. vnde doe fpraek Syba thoe deme koennynghen Myn here koennynk. alfoe du  
dynem knechte beualen heuft: alfoe fchall dyn knechte doen. vnde myphybofeth fchall etten ve iuwer taeffelen: recht  
als een van des koennynghes kinderen. vnde mypho
- F164-006a,12 bofeth hefft eenen klenen fone de hete mycha vnde alle de maegheffchup Sybe vnde fin hus de  
denenden myphobofeth. vnde myphobofet woeneden in iherufalem. wente he ftedes at=
- F164-006a,13 van des konynges taeffelen vnde hinkede mit beyden voeten Dat teende. ca. woe dauid ftrede teghen  
de ammoniten vnde de van firien vnde woe he de ouerhant gewā vmme dat fe fin baden fcheme
- F164-006a,14 licken befottet hadden. At gefchach dar nae dat de konynck der kindere ammon ftarff. vnde amon  
fin fone regnirde na em. vnde do fprak dauid. ik wyl bermherticheit doen myt anon=
- F164-006a,15 naas fone: als fin vaeder hefft bermherticheyt myt my gedaen. vnde darūme fande dauid vn
- F164-006a,16 de dede en troften dorch fine knechte na doede fines vaeders. vnde als de knechte dauid ghe
- F164-006a,17 koemen weren in dat lant der ammoniten: do fpreken de vorften der kinder ammon to anon eren  
heren. Menestu dat vmme dynes vaeder erē wylle dauid gefant hefft to dy to troeftē. vnde dat he nicht en hebbe gefant  
finne knech
- F164-006a,18 te to iuw to verfeen. vnde to befeen de ftad vn=
- F164-006a,19 de dat he fe wyne? Vnde hyrūme foe nam a=
- F164-006a,20 non dauids knechte vñ dede en befcherē halff eren baertvnde dat halue deel erer kledinge le
- F164-006a,21 te he aff fnyden hent an de achterften backen vñ lete fe los gā. vñ als dat gebatfcopt wart dauid. do  
fande he en tegen. wente de mā werē to male feer fchētik verſchemet. vñ dauid vnt boet en. blyuet to iericho hent iuw  
barde waf=
- F164-006a,22 fen vñ dan keret wed<sup>s</sup>. vñ als de āmonitē fegē dat fe vnrecht hadden gedan dauid: fe fanden vñ  
verfoldeden firū rohob vñ firam foba twen=
- F164-006a,23 tich dufent voetgenger vnde van dē koenynck maacha dufent mā vñ vā hyftob. x. dufēt man als dyt  
horde dd<sup>s</sup> he fāde Joab vñ all de man d<sup>s</sup> ftridender vnde darūme togen vth de āmonitē vñ kerden er order vor em in dē  
ingāk der por=
- F164-006a,24 ten vnde fyruſ foba vnde roab vnde hyftob vñ maacha de weren achter rugge in deme velde. vnde do  
Joab fach dat ftrijt vntgaen en bereit was vnd achter em vp. den rugghe doe koeff he vt al den wtuerkoren vt yfrahel vnd  
keerde em her tegen fyrum vnd dat ander volck gaff he abyſay ſynem broeder de keerde ſyn ſcharp enteghen amons kinder.  
Vnd do fprak ioab Efft de firiers my to fwinde ſint fo fcholt ghy my een hulpe fijn vnd efft iuw amon to ſtarck wyrt fo

kome ick iw to hulpe Bys een starck man vñ strijden wy voer vnse volk vñ voer de stat vnfes godes Wēt de here schal doen dat gued is in finen angfichte do genck ioab vnd fin volk dat myt em was to strijden tegen dee van firien de vloen to hant van finē angfichte vnd doe seghen de amoniten dat de van firien gevloen werē doe vloen ock de van dem angefi

F164-006a,25 chte abyflay vnd quemē weder in eer stat vnd ioab keerde weder vm van den kinderen amon vnd quam to iherufalem Als dat fegen de van firien dat se geuallē weren voer iherufalem do vergadderden se fick to samē. Vñ Adadezer fan

F164-006a,26 de vnde leet vth de van fyrien de auer dat wa=

F164-006a,27 ter weren vñ brachte fin her dar to vñ fobach adadezer ritmeyfter de was eer vorfte. Als dat geboschapt wart dauid he vorgadderde al yf

F164-006a,28 rahel vnde genck auer de iordaen vnde quā in helam. vnde de van fyrien hadden ere scharpe gestalt enteghen dauid vñ streden entegen en vnde do vloen de van fyrien van dē angfichte yfrahels vnde Dauid floech doet vā den vā fy

F164-006a,29 rien feuehondert wagene vñ. xl. dufent man to perde vnde versloech fobach den vorftē der rit

F164-006a,30 terfchap de to der stund doet bleeff. Als seghen alle de koninge de dar weren in hulpe Adade

F164-006a,31 zer dat se vorwonnen weren van yfrahelse vnt fruchten fick vnde vloen. Iviij. dufent mā voer Jfrahel vnde makeden vrede myt den vā Jfra=

F164-006a,32 hel vnde deenden den vnde de van Syrien vnt fruchten fick hulpe to beden den soenen amon Dat. xi. Capittel wo Dauid berfabee vrias wyff besleep vñ den doet dede flaen vñ he daer na se to wyue nam. At gefchach als dat iaer vm was vp de tit als de koninge plegē to stride to gaen do fande Dauid ioab vñ fyn kne

F164-006a,33 chte myt em vñ all yfrahel vnde vorftoerdē de kindere amon vnde belegen rabba vnde Dauid bleeff et iherufalem. vnde als dyt gefchach so geueel dat: dat Dauid vpfont van fynem fla=

F164-006a,34 pe na myddaghe vnde vorgenck fick ve den boenne des koninckliken huyses vnde he sach een wyff fik waffchen enteghen em auer vp ee

F164-006a,35 nen anderen boenne. vnde dat wiff dat was to mael schone. darumme fande de koninck vn=

F164-006a,36 de dede vragē we dat wiff were. vnde dat ward eme ghebotfchap dat se were Berfabee hely=

F164-006a,37 ams dochter vrias myff des etheers. Hijrūme dauid fande fyn boeden vnde leeth se halen vn

F164-006a,38 de als se toe m in quam he sleep by eer: to hāt ward se gehylliget van erre vnreynicheyde vñ kerde wedder in eer huys vnde hadde een kint vntfangen. vnde se fande to dauid vñ vntboet eme vnde sprack ick hebbe vntfangen vnde da

F164-006a,39 uid fande to Joab feggende. fende to my vriam den etheer. vnde Joab de fande vriam tho Da

F164-006a,40 uid. vnde vrias quam to dauid vñ dauid vra=

F164-006a,41 ghede wo dat yd ioab genge vnde dem volke vnde wo se fick tierden myt den striden. vnde dauid sprack to vriam. Gaet in iuw huys vñ waffchet iuwe vote. vnde vrias genck vth des koninges huys vnde des konincks spyse vol

F164-006a,42 gede eme. vnde vrias sleep vor der portē des koninckliken huyses myt den anderen denerē fyns heren vnde quam nicht heym in fin huis Vnde dat ward Dauid ghefecht dat vrias ni

F164-006a,43 cht en wer ghegaen in fin huys. vnde do sprak dauid to vrias. Byftu nicht van verren wege komen: warumme gengeftu dan nicht in din huys? Vrias sprak to Dauid. de arche gades vnde yfrahel vnde iuda wonet vnder den pau=

F164-006a,44 luynen vnde myn here Joab vnde de knechte myns heren slaepen vp den angficht der eer=

F164-006a,45 den: vnde scholde ick dan in gaen in myn huys dat ick scholde ethen vnde drincken vñ slapen by myneme wyue? By dineme heyl vñ by dyn

F164-006a,46 re felen heyl: ick en doe des dinges nicht. Hijr vme so sprak dauid to vriā. Blijfft hijr noch huyden vnde morghen wyl ick dy laten. Vri=

F164-006a,47 as de bleeff in iherufalem den dach vñ den an=

F164-006a,48 deren vnde Dauid heet en by eme ethen vnde drincken vnde makede en druncken vnde hee genck des auendes vth vnde sleep myt des he

F164-006a,49 ren knechten: vnde gynck nicht nedder in fin huys des morghens. Daer na schreeff Dauid eenen breeff to Joab vnde fande den myt vriā vnde schreeff in den breeff alfus. Settet vriam entegē eenē strijt dar dat aller starckste stridē de volck is vnde vorlate den: vp dat he ghesla=

F164-006a,50 ghen werde vnde sterue. Daer vme: na deme Joab dee stad belecht hadde: so schyckede hee vriam an de stad daer he wofte staende de al=

F164-006a,51 re starckste manne: vnde de man der stad gen=

F164-006a,52 ghen vth vnde streden teghen Joab veel van dē volcke dauids knechte. vnde vrias de Etheer bleeff ock daer doet. do fande Joab to Dauid vnde dede em feggghen de woert des strides. vñ he gheboet deme boeden vnde fede. Als gy den koninghe alle dinck hebbet gefecht van deme stride: feet gy dan dat he tornich is vñ sprickt Warumme sint ghy an de muren ghegaen dat gy stredet? En wofte gy nicht dat van der mu=

F164-006a,53 ren veel gefchuts nedder queme? Wo versloech abymelech iheroboals foen? Warp nicht een wyff

bauen van der muren effte een stücke vā eenem moelensteyne vp em: vnde dode em ī the

F164-006a,54 bes? Warumme genghe ghy an de muren: foe scholt ghy fegghen. Ock also is dyn knecht vrias doet bleuen. Do genck de boede enwech vnde bodeschapde dat dauid allet als dat ioab gheboden hadde. vnde de boede sprack tho Da

F164-006a,55 uid. De manne hebben ouerhant gehad ouer vns vnde genghen to vns vnte gen in dat velt vnde wy makent een gheruchte vnde veriagen de se hen an de porten der stat. vnde se schoet=

F164-006a,56 ten schoere to dinen knechten en bauen vā der muren vnde dar bleuē doet van des konyncks knechten. vnde ok din knecht vrias der etheer bleeff dar doet. vnde do fede dauid dem boedē Dyt scholt ghy fegghen Joab. dyt dynck en schal dy nicht verfagen waerd des strides auē

F164-006a,57 ture is wonderlick vnde nu defen vnde nu den vorderfft dat swert. Stercke dee stridēde tegē de stat dat du dee vorstoereft vnde vormane se daer tho vnde vrias wyff hoerde dat vrias er man doet was vnde se beschreye en. vñ do dat schreyen ghedaen was do fande dauid vñ leet se in syn huys vnde ward sin wyff vnde gebat em eenen soen vnde dat ward mylhagen dem herē dat dauid ghedaen hadde voer dē heren Dat. xij. Capittel wo de here den prophetē nathan fande to dauid vmme to vrAGEN dat ordel vnde gelikenisse des schaepkens Jrumme fande de here nathan dē pro=

F164-006b,01 pheten to dauid. Als de to eme quam do fede he em. antworde my een ordell Twe man weren in eenre stat de eene rike vñ de ander arm. De rike hadde fere veel offē vn

F164-006b,02 de schaep. vnde dee arme en hadde nicht dan een kleyn schaepkyn dat hadde hee ghekoft vnde vp geuoedet vnde dat was by eme vp ge

F164-006b,03 waffen myt synen kinderen: vnde ath vā synen broede vnde dranck vth syneme kellick: vnde fleep in synen schoete vnde was eme recht als een dochter. vnde do auerquam dē riken man=

F164-006b,04 ne eens een gaft vnde he schoende to nemen vā sinen schaepen vñ offē dat he dē gafte guetli=

F164-006b,05 ken dede de tho eme gekomen was mer he nā dat schaep des armen mans vnde bereyt dat in een spyse dē mynschē de to eme gekomen was vñ dyt verunwerdiget dauid vnde ward tor=

F164-006b,06 nich tegen den man to mael fere: vnde sprack to ionathan. leuet god. wente he schal een kyt des dodes sijn de man de dat gedaen hefft. vñ dat schaep schal he veeruoldich betalen wenre he dyt woert gedaen hefft vnde nicht en hefft geschoent. do sprack nathan to dauid. gy sint de man de dat gedaen hefft. dyt sprikt god vñ here vā yfrahel. Jk hebbe iuw gefaluēt in eenē koninck ouer yfrahel vnde hebbe iuw vorloeft vth der hāt fauls vñ hebbe iuw gegeuē dys herē huys vñ syn wyff in dinē schoet. vñ ick hebbe iuw ghegheuen dat huys yfrahel vnde Juda. Hyr begynnet dat erste boeck Eldre Dat erste Capittel. wo Cyrus de koninck van perfen vrygeleete gan de kinder yfrahel in iherufalem vnde myt en wedder fande de vate des tempels. iN den iaren Cyry des konincks van perfē. ve dat veruult scholte werdē dat wort des heren vth dem monde ie

F164-006b,07 remie. hefft de here verweckt den geft Cyri des konincks van perfen. vnde hefft ouer geleyt ene stēme in alle syne

F164-006b,08 me ryke ok dor schrift feggende. Dyt seget Cyrus koninck van perfen. de here god des hēfels hefft mi gegeuē alle ryke der erden vñ he hefft my gebaden to tȳmeren em een huis in iherufalē. welk is in iudea. we is vnder iuw van alle syneme volk! syn here fy myt eme he moit vp clȳmen in iherufalē welk is in iudea. vñ tȳmere dat huis god yfrahel. dat is god de in iherufalem is. vñ alle de ouerbleuē in allen stedē war se wanen moten eme helpen. vñ de manne vā ere stede dat fynt de en negeft wa

F164-006b,09 nen ock heyden mothen en helpen myt ful=

F164-006b,10 uer vñ golde vñ ryckdom vñ beesten. vth ghe=

F164-006b,11 nomē dat se willentlicken offeren in den tem=

F164-006b,12 pel gades de dar is in iherufalem. Vñ de prin=

F164-006b,13 oen der vadere van iuda vñ beniamyn vñ pref

F164-006b,14 teren vñ leuitē fynt vp gheftan vñ alle deden god vorwecket hefft synē geest dat he vp clȳ

F164-006b,15 me to tȳmeren den tēpel des herē de dar was in iherufalē Vnde alle de waren vmme vñ wed

F164-006b,16 der vmme gelegē hebbē en geholpē in fuluere vathen vñ gulden. in ryckdom vñ beestē vnde huyfraet. vth genomē de dyngē de se wyllent=

F164-006b,17 liken haddē gheoffert Vnde koninck Cyrus bracht vort de vathe des tempels des heren de nabu-godonofof gebracht hadde in den tē=

F164-006b,18 pel synes gades. men Cyrus koninck vā per

F164-006b,19 fen hefft de vort gebracht dorch de hant mitri

F164-006b,20 datis. de fon was gazabar. vñ hefft de tho ge

F164-006b,21 telt safabafar den primoen iude Vnde dit is ere getal dertich gulden schale. negen vñ twēlich messere dar man dat offer myt sneet vñ deel

F164-006b,22 de dertich gulden nae. veer hondert vñ tyē andere fuluere nae. vñ dufent andere vathe. Alle vathe gulden vnde fuluere vyff dufēt ve=

F164-006b,23 erhūdert. alle duffē nam safabafar myt duffen de vp clōmen van der ouerganȳge babilonis in iherufalem. dat tweyde Capittel. we se werē vnde wo vele de wedder syn gegangen vth babilonien in iherufalem. Vffe sint

de foene der prouinciē de vp geklōmen fyn van der geuenckniffē. welk nabugodonofor koninck vā ba  
F164-006b,24 bilonien hadde ouer geuoirt in babilonien vñ fint wedder gekomē in iherufalē vñ iudeā een yewelyck  
in fyn ſtad. de gekomē werē mit zo robabel vñ iheſua. neemīa. faraia. vñ rahelaia mardochai. belfan vnde meſphat.  
beguai. teū baana dat getal der māne des volkes ifrahel is dyt De fone phares twe dufent hūdert vñ twe vñ feuentich De  
fone ſaphacia dree hun  
F164-006b,25 dert twe vñ feuentich De fone area. feuenhun  
F164-006b,26 der vijff vñ feuentich De fone pethmoab de fone ioſue ioab twe dufent achthundert vnde twelf De  
fone helam. dufent twe hundert ver vñ vyffich de fone zethua. negenhūdert vyf vñ veertich De fone zachai. feuenhundert  
fef=  
F164-006b,27 tich de fone bani foefhundert twe vñ veertich De fone bebai ſefhundert dre vnde twentich. De fone  
azgad dufent twe hūdert twe vnde twintich De fone adonicam ſefhundert fees vnde feſtich De fone beguai. ij. M. lvi. de  
fone adin veer hūdert ver vñ vyffich de fone ather de was van ezechia acht vñ negentich. De fone befay dre hundert dre  
vñ twentich. de fone iora hūdert twelf. De fone afem twe hundert dre vñ twyntich De fone gebbar ne=  
F164-006b,28 genhundert vyffde fone bethleem hūdert dre vñ twentich De māne nethupha fees vñ vyff  
F164-006b,29 tich De māne anathet hūdert acht vñ twen=  
F164-006b,30 tich De fone azmaneth twe vñ veertich De fone cariathiarim oephira vnde beroth. feuen hundert  
dre vñ vertich De fone rama vñ ga=  
F164-006b,31 baa fees hundert een vñ twentich De manne machinas hundert twe vñ twentich De man  
F164-006b,32 ne bethel vñ chay twe hūdert dre vñ twēich De fone nebo twe vñ vyffich De fone meg=  
F164-006b,33 bis hūdert vñ fees vñ vyffich De fone helam des anderen dufent twe hundert veer vñ vyff=  
F164-006b,34 tich de fone arim dre hundert twēich De ſo  
F164-006b,35 ne lodadin vñ ono ſeuē hundert vyff vñ twen  
F164-006b,36 tich De fone ihericho dre hundert vyff vñ ver  
F164-006b,37 tich De fone fonaa dre dufent fees hūdert der  
F164-006b,38 tich De fone ydaya preſter in dem huſe ioſue negenhūdert dre vñ feuentich De fone emmer dufent  
twe vñ vyffich De fone pheſſur dufēt twe hūdert ſeuē vñ vertich De fone arim dufēt vñ ſeuētyen De fone iefne vñ oedmihel  
der ſo  
F164-006b,39 ne odeuie leuiten veer vnde feuentich De fone afaph fengers hundert acht vñ twentich De fone der  
doerwardere fone fellū. fone ather. ſo  
F164-006b,40 ne tolmon. fone accub. fone attita. fone ſobay alle hundert negē vñ dertich Nathiney fone ſia. fonen  
aufpha. fone tebbaoth. fone oeros. fone fyaa. fone phadon. fone lebana. fone aſa  
F164-006b,41 ba. fone accub. fone agab. fone ſelmai. fone a=  
F164-006b,42 nan. fone gadel. fone gaer. fone raahia. fone ra  
F164-006b,43 ſin. fone nechoda. fone gazem. fone azec. fone phafea. beſee fone. afemaa fone. mumm fone.  
nephufim fone. bechue fone. acupha fone. afur fone. beſluth fone. maida fone. arfa fone. ber  
F164-006b,44 cos fone. zizara fone. thema fone. naſia fone. atupha fone. der knechte ſalomōs fone. fotei fone.  
ſophereth fone. pharuda fone Jala fone dercon fone. geddel fone. faphata fone. athyl fone. phocereh fone. de weren van  
aſebaim ſo  
F164-007a,01 ne amym. alle nathinneer vnde fone der kne=  
F164-007a,02 chte ſalomonis dre hundert twe vñ negēich Vnde duſſe de vp geklūmen werē van thelma  
F164-007a,03 la. thelarfa. cherub. vñ dan. vñ mer. vñ nicht en mochten wyſen dat huys erer vadere vñ erer  
geſlechte. effte ſe weren van yfrahel fone dalaia. fone thobia. fone nechoda. fees hun  
F164-007a,04 dert twe vñ vyftich. Vnde van den fonen der preſtere. fone iobia fone accos fone berzellai de genomen  
heft een wyff van den dochterē ber  
F164-007a,05 zellai des galaaditen vñ is genomēt na erē na  
F164-007a,06 me duſſe hebben gefocht ſchriſt eres geſlechte  
F164-007a,07 tes. vnde hebben nicht gevundē vnde fyn vth geworpen van der preſterſchae Vnde ather fatha hefft  
ene geſecht. dat ſe nicht enſchol=  
F164-007a,08 den etthen van dē hilge der hilgen dat is vā den ſpyſen de den preſterē tho ghehorten beth dat vp  
ſtonde een geleert vnde volmakt preſter. alle de ſchar als een dat is alle eens vpfatſ vnde wyllen to tymmerē den tempel  
 weren twe vnde veertich dufent. dree hundert vnde feuentich. vth genomē ere knechte vnde denſt magede. der feuen  
 dufent waren dre hun  
F164-007a,09 dert vnde feuen vñ dertich Vnde vnder en ſen=  
F164-007a,10 gere vnde fengerſchen twe hundert. ere perde fees hūdert fees vnde dertich. ere mule twe hū  
F164-007a,11 dert vyff vnde vertich. ere camelen veerhūdert vnde vyff vnde dertich. ere eſele fees dufent ſe=  
F164-007a,12 uen hundert vnde twentich Vnde van dē prin  
F164-007a,13 oen der vaderen do ſe in gengen in den tempel des heren. de in iheruſalem is hebben myt wil=  
F164-007a,14 len geoffert in deme huſe gades. vmme dat ſe dat tȳmerē in fyner ſtede. vnde hebben ghege

- F164-007a,15 uen kosten des werkes na erer macht. vertich dufent vnde een dufent schillinck goldes. vyf dufent gewichte fuluers vnde hundert preſte lyker cleydere. vnde de preſtere vñ leuiten. vn=  
 F164-007a,16 de van deme volk vñ fengers vñ doirwarders vnde nathynneers hebben gewant in erē ſte=  
 F164-007a,17 den vnde alle yſrahel in fynen ſteden. Dat derde Capittel. wo de ſone yſrahel t̃y  
 F164-007b,01 merden een altaer vnde dar na den tempel ga  
 F164-007b,02 des. vñ wo ſe gehyndert worden dorch ere vy  
 F164-007b,03 ande vñde tho hant was gekomē de ſeuēde maent. vnde de ſone yſrahel weren yn eren ſteden.  
 hirūme is vorgaddert dat volk als een man in iheruſalem. vnde ioſue de ſoen ioſedech is vp geſtan vnde fyn brodere de  
 preſters. vnde ſorobabel de ſon ſalathiel vnde fyn brodere. vnde hebben get̃ymert dat altaer gades yſrahel vmme tho  
 offeren dar vp bernē  
 F164-007b,04 de offerhande. als geſchreuen is in de ee moifi des mans gades Vnde ſe hebben geſeth dat al  
 F164-007b,05 taer gades vp fyn fundamēt vñ veruerdē dat volk dat ſynt de heyden der erdē dat en vm  
 F164-007b,06 me gelegē was. vñ hebben geoffert vp dat al  
 F164-007b,07 taer dem heren bernende offer des morgēs vñ des auendes. Vnde hebben gemaket hochtijt der  
 tabernakelen. als geſchreuē is. vñ gebern=  
 F164-007b,08 den offerhande in allen dagen dor de ordinan  
 F164-007b,09 cie na dat gebaden werk des dages in ſyner tijt. vñ dar na ewich offerhande als wol in dē kalenden  
 als in allen hochtijden des heren de gehilliget weren. vñ in allen hochtijdē in wel=  
 F164-007b,10 ken myt willen eniche gaue geoffert wart de  
 F164-007b,11 me herē Van den erſten dage der ſeuender ma=  
 F164-007b,12 ent hebben ſe begonnē to offeren den heren ge  
 F164-007b,13 brante offerhande. men de tēpel gades en waf noch nicht funde eirt. men ſe hebben gelt ghe  
 F164-007b,14 geuē den ſteenhauwerē vñ muermeiſterē vnde ſpyſe vñ dranck vñ olye den van ſydonien vn=  
 F164-007b,15 de van tyren. de ſe drogen zeder bome holtere vth deme berge libano to dē mer ioen. alfo en  
 gebaden hadde cyrus koninck van perſen Men in dē anderen iar erer to kompt to dem tempel gades in iheruſalem in der  
 andere ma=  
 F164-007b,16 ent hebben begonnen zorobabel de ſon ſalathi  
 F164-007b,17 el vñ ioſue ſon ioſedech vñ de anderen van erē broderen preſter vñ leuite vñ alle de dar kamē weren  
 van der geuenkeniſſe in iheruſalem vñ hebben geſeth leuitē van twentich iaren vnde dar enbauen vmme tho regeren dat  
 werk des heren. vñ ioſue hefft geſtan vñ ſyne ſone vñ ſy  
 F164-007b,18 ne brodere oedmihel vnde ſyn ſone. vnde iuda als een man dat ſe an ſtan ſcholden vp de gen  
 F164-008a,01 ne de dat werk deden in den tempel gades. de ſone anadab vnde er ſone vñ er brodere de le=  
 F164-008a,02 uiten Hyrūme do de tempel des heren fundert was van deſſen ſteynmetzeren hebben geſtā  
 F164-008a,03 den de preſtere myt erē kleyderē myt baſunen vñ de leuiten de ſone afaph in cymbalen. vm=  
 F164-008a,04 me to louen god dorch de hant dauid des ko  
 F164-008a,05 ninges iſrahels. vnde ſe ſungen tho ſamē dem heren in fotem ſange vnde belydinghe. wente he gud  
 is wente ſyn bamherticheyt is vp yfra  
 F164-008a,06 hel in der ewicheyt. Vnde alle dat volck repe myt grotem gelude louende den heren darum  
 F164-008a,07 me dat de tempel des heren fundert was Vyl ok van den preſteren vnde leuiten vnde princē der vedere  
 vnde ſenioren de geſeen hadden dē tempel erſte do hee funderet was vnde deſſen tempel in eren ogen weneden myt groter  
 ſtē=  
 F164-008a,08 men Vnde vyl ropende in vrolicheyde houen vp ere ſtemmen. vnde nemant en muchthe be  
 F164-008a,09 kennen de ſtemme des ropens der ghener de vrolyck weren. vnde de ſtemme des ropens des voelkes  
 vnde thoſammene repe alle dat volk myt groter ropender ſtemme vñ geluid vñ de ſtime wart verne gehort vñ de vyāde iu  
 de vnde benyamyn hebben gehort dat de ſone der geuenckeniſſe tymmerdē dē herē gade iſra  
 F164-008a,10 hel eenen tempel vñ to gande to ſorobabel. vn  
 F164-008a,11 de to den princē der vedere hebbē ſe en gefacht latet vns t̃imeren myt iw wente als gy alfoe foken wy  
 ok iuwen god. Seet wy hebbē ghe  
 F164-008a,12 offert offerhande van dē dagen aſſoraddam des koninges aſſur de vns herwart geleydet hefft. vnde  
 zorobabel hefft en gefacht vñ io=  
 F164-008a,13 fue. vnde vort de andere princen der vedere iſra  
 F164-008a,14 hels. dat en horet vns vnde iuw nicht to dat wy t̃imeren een hus vnſem gade. men wy ful=  
 F164-008a,15 uen allene ſcholen tymmerē vnſem gade. als cyrus de konynk van perſen vns gebaden he  
 F164-008a,16 uet Hyrūme is dat geſcheet dat dat volk des landes behinderden de hende des volkes yude vnde  
 vorſtorden de in dē tymmerē. men ſe heb  
 F164-008a,17 ben tegen ſe gehuret rades manne ṽme to ver  
 F164-008a,18 deruē eren raet in allen dagen cyri des konyn  
 F164-008a,19 ges van perſen. Dat iiij. Ca. wo de weddervart der yuden beclagedē mit breuē de iudē vor dē



konynghe affwero vñ wo de konynk wedder schref. vñ vorbot den tymmer van iherufalem. mEn in dē rike affweri de ok  
 gheheten was artaxerfes. in dat begin fines ry  
 F164-008a,20 kes hebben fe geschreue een beklagin  
 F164-008a,21 ge tegē de woners yude vñ ihrlm vñ in dē da  
 F164-008a,22 gē artaxerfes heft geschreue befellā mitrida  
 F164-008a,23 tes vñ tabeel vñ de anderē de in erē rat weren to artaxerfem dem konyng van persen. men  
 F164-008a,24 de bref der beklaginge was geschreue nae de tal der firiē vnde wart gelesen in ere talReum  
 F164-008a,25 beelteem vñ famfai schriba hebbē geschreuen eenen sendebref van iherufalem artaxerfi dē konyng in  
 deffer manerē Reūbeelteem vnde famfai schriba vñ anderē ere rades māne dinei vñ apharfathe therphalei arphafei herchuei  
 babilonij fufannachei dyei vñ elamite. vñ alle de anderē van den volken de falmanafar grod vnde gloriose heft auer geuort  
 vñ heft fe dō wonen in dē stedē van famarien vñ in anderē landē auer de reueer in vreden. dyt is een exē=  
 F164-008a,26 plar der epistolē de fe sanden to eme Din kne  
 F164-008a,27 chte manre de fin auer dē reueer seggen he y dem konyng artaxerfi Bekant fi dē konige wente de  
 yudē de vp geklūmen sint van dy to vns sint gekomen in ihrlm een rebelle vñ seer quade stad. de fe tymmerē vñ maken er  
 murē vnde wende. hyrūme nu fy kunt dē konyng wente is dait fake dat de stad getimert wert vnde ere murē reformeret.  
 fo en scholē fe nicht geuen tribute noch tol noch iarlike rēte vñ def  
 F164-008a,28 fe schade schal komen to den konyngen. hy  
 F164-008a,29 rumme wy gedechtich des foltes dat wy gerē hebben in dat palais wente quetfinge des ko  
 F164-008a,30 nynges to feen rekenē wy funde. darūme heb  
 F164-008a,31 ben wy ghefant. vnde ghebatfchuppet deme konynghe dat du foekeft in deme bocke der hyftorien  
 dyner vedere. vnde du schalt vyn=  
 F164-008a,32 den gheschreuen in den registeren vnde scholt weten dat de stat een rebelle stat is vnde scha  
 F164-008a,33 delick deme konynghe vnde prouyncien vnde in er werden strijde vorweck et van allen dae=  
 F164-008a,34 gen her vnde darūme is de stad destrueret wy badeffchuppen deme konnynghe. wente is dat fake  
 dat de stad ghetymmert wert vn  
 F164-008a,35 de ere muren reformeret. du en schoelt nicht hebben besittinghe auer de reuere. dat woert hefft  
 ghefant de konnynk to reumbeeltheem. vnde famfai den schryben vnde thoe den anderē de in erem raede weren woners  
 van famarien vnde den anderen auer de reueer seggende gro  
 F164-008a,36 te vñ vrede. de beklaginge de gy to vns gefāt hebbet is apenbare ghelesen voer my vñ vā my is  
 ghebaden vnde fe hebben ghefucht vn=  
 F164-008a,37 de hebben ghevunden. wente de stad van oel  
 F164-008a,38 den dagen rebelleret teghen de konynghe e. vn  
 F164-008a,39 de in ere worden vorwecket tweydracht vn=  
 F164-008a,40 de strijde wente ok fere starke konninghe we=  
 F164-008a,41 ren in iherufalem de gheherfchuppet hebben alle dat lant dat auer dat reuere is vnde nae=  
 F164-008a,42 men tyns tolle vnde renten. hyrumme nu hoe  
 F164-008a,43 ret dat ordel dat gy vorbedet den mānen dat de stad nicht getimmert en werde bet dat vā my gebaden  
 wert Seet dat gy nicht voerfu  
 F164-008a,44 meliken dat en vullēbrenghen vnde allentelen dat quaet waffche begen de konnynghe. hyrū  
 F164-008a,45 me is ghelesen een vthfchrieff van des kony  
 F164-008a,46 ges artaxerfis gebot vor reumbeeltheem vn  
 F164-008a,47 famfai schriba vnde eren radesmānen vnde hebben hastelike gegangen in iherufalem to den yuden  
 vnde hebben en vorbodē mit macht vnde ftarkheit. do is ach ter gelatē dat werk des hufes des herē in iherufalē vñ wart  
 nicht gedan beth to dem anderen iar des rikes darij des koninges van persen. Dat v. Ca. wo de yudē wedd<sup>s</sup> begundē to tī  
 F164-008a,48 meren dē tēpel gades vñ wo dat van erē wed  
 F164-008a,49 derpartē geschreuen wart dē koninge dario. aggeus de propgete. vñ zacharias een fone addo hebbē  
 gepropheteret vnde gefacht to den yudē de werē in yuda. vnde iherufalē in dē name gades yfrahel do ftūde vp zarobabel de  
 fone falathiel vnde iofue een fone iofedech vnde hebben begunt to tim  
 F164-008a,50 merē dē tēpel des herē in ihrlm. vñ myt en de propheten ghades de en hulpen. Men in der tid  
 ys gekoemē thoe en thanthannai de was een hertoch auer de reuere. vñ ftarbuzānai vñ ere rades māne vnde hebben en  
 gelacht aldus we hefft iuw rat gegeuē dat gy wedder schol den timmerē dat hus vnde reformeren fin mu  
 F164-008a,51 ren? to welken wy em geantwort hebben wel  
 F164-008a,52 ke de manne weren der mynfschen de meystere weren der tymmeringen. men dat oge eres ga  
 F164-008a,53 des is geworden vp de oldē der ioden. vñ fe en hebben en dat nicht mogen vorbejdē. vñ dat behagede  
 en dat deffē fake ghebracht worde to darium vnde denne scholden fe vol dō tegē de beklaginge Dat exemplar der epistolen  
 de ghefant heft thanthannay hertoch des lan=  
 F164-008a,54 des auer de reueer. vnde ftarbuzannai vnde fi  
 F164-008a,55 ne ratdeslude. apharfathe de weren auer de reueren to darium dem konninghe. de rede de fe eme

fanden was gefchreuen aldus Dario dem konynghe fi al vrede. Bekant fi deme konyn=

- F164-008a,56 ge dat wi hebbē geganghē to den yudeſſchen prouincien to dē hufe des grotē gades dat ge  
 F164-008a,57 tymmert wer myt vnghepollerden ſteynen. vnde holter werden gelacht in den wenden vñ dat waek  
 wert getimert ernſtlike vñ dat waf  
 F164-008b,01 fet ī eren hendē vñ hirūme hebben wy gevra  
 F164-008b,02 get de olden vnde hebben en alfo gefacht. wer heft iw gegeuē macht dat gy tīmerē ſcholdet dyt hus  
 vnde wedder maken deſſe mure? men wy hebben ok gevraget van en er namen vm  
 F164-008b,03 me dy to badeffchuppen vñ hebben gefchreuē de namen der manne de princen ſin vnder en. men  
 alfordane reden hebben ſe vns geantwor  
 F164-008b,04 det ſeggende. wy ſin knechte gades des hem=  
 F164-008b,05 mels vnde der erdē vñ tīmeren deſſen tēpel de getymmert was vor vyl deſſer iaren. vñ dat de grote  
 konynk yfrahel getimert hadde vn=  
 F164-008b,06 de volmaket. men do vnſe vedere vorwecket haddē god des hēmels to tornicheit hefft hee ſe gegeuen  
 in de hēde nabugodonofor des ko  
 F164-008b,07 nynges van babilonien vnde caldeen vñ hefft dyt hus deſtrueret vnde ſin volk auer geuoret in  
 babilonien. men in dat erſte iar cyri des ko  
 F164-008b,08 nynges van babilonien Cyrus konynk heft vort gefat een gebot dat dat huys ghaedes ſcholde werden  
 getymmert. wente ok de vate des tempels gades godes vnde ſilueren de na  
 F164-008b,09 bugodonofor genomen hadde van dem tēpel de was in iheruſalem. vnde de gebracht hadde in den  
 tempel to babilonien hefft cirus de ko  
 F164-008b,10 nynk wedder gebracht vth dem tempel babi  
 F164-008b,11 lonien vnde ſint gegeuen ſaſabafar den he ok princen fettede vnde fede eme. neme de vaete vnde ga  
 vnde fette de in dē tempel de is in ihe  
 F164-008b,12 ruſalem. vñ dat hus gades moete werdē geti  
 F164-008b,13 mert in ſin ſtede hyrūme is do gekomē ſaſaba  
 F164-008b,14 far vñ hefft gelacht de fūdamentē des tēpels gades in ihrlm vñ wart getimert van der tijt bet nu vñ is  
 noch nicht vullenbracht. hyrum  
 F164-008b,15 me nu is dat ſake dat dē konige gud dūk<sup>3</sup> he do fokē ind e librarie des koniges de is in babi  
 F164-008b,16 lonien. effte icht van dem konyng cyro ghe  
 F164-008b,17 baden fi dat wedder getymmeet ſcholde wer=  
 F164-008b,18 den dat hus ghades in iheruſalem. vnde hee fende tho vns wedder auer deſſe ſake den wyl  
 F164-008b,19 len des konynges. Dat vi. Capittel wo dat gebot cyri vundē wart van dem auergange der yuden vnde  
 wo darius ok gebode to timmeren den tempel vñ wo de getymmert wart dO geboet koninck darius dat ſe foch  
 F164-008b,20 ten in de librarie der boeke de werē ge  
 F164-008b,21 lacht in babylonien. vnde een boeke is geuunden ich echbathanis. dat is een caſtele in medana der  
 prouincien. vnde alfulken ghe  
 F164-008b,22 dechniſſe was dar in gefchreuē Jn dē erſtē ia  
 F164-008b,23 re des koniges cyri heft cyrus gebaden dat dat huys gades dat is in iheruſalem ſcholde werden  
 getimmert in de ſtede dar men offer offerhande. vnde dat ſe legen ſcholen de fun=  
 F164-008b,24 damenten vnderdragende de hocheyt. lx. ellē=  
 F164-008b,25 bogen vnde de breydē. lx. ellenbogen. vnde dre ordinancien van vngepolderden ſteynen vnde  
 ordinancien van nigen holte Men de koſte ſcholen werden gegeuen van des koninghes hufe. men ock de gulden vathe  
 vnde fulueren des tempels gades de nabugodonofor hadde genomen van dem tempele iheruſalem vñ de gebracht tho  
 babilonien werden wedder ge=  
 F164-008b,26 geuen vnde wedder ghedragen in den tempel iheruſalem in er ſtede de ok dar gefat fynt yn den  
 tempel gades Hyrūme nu thātannay her  
 F164-008b,27 toch des landes dat auer de reueyt is vñ ſtar  
 F164-008b,28 buſannai vnde iuwe radeflude apharſatheī de er fyt auer de reueyre gaet verne van en. vnde latet  
 den tempel gades werden gemaket van dem hertoge der ioden vnde van eren ſenioren vnde dat huis gades mote werden  
 getymert in ſyne ſtede. men ok is van my gebaden war mote geſcheen van den preſteren der ioden vp dat getymert werde  
 dat huys gades als dat vā der arche des koniges. dat is van den tri  
 F164-008b,29 buten de gegeuen werden van der landeſchup auer de reueyre de koſte vlitelyken werden ge  
 F164-008b,30 geuen dē mannen. vp dat dat werk nicht ge=  
 F164-008b,31 hindert en werde Vnde ok is dat ſake dat vā node is kalueren vnde lammeren vnde iunghe bucke in  
 offerhande gade des hemmels kor=  
 F164-008b,32 ne folt wyn vnde olye na der gewondē der pre  
 F164-008b,33 ſtere de dar fyn in iheruſalem. mote eme wer=  
 F164-008b,34 den gegeuē dorch alle dage. vp dat neene kla=

- F164-008b,35 ge en fy in enigen dingen. vnde dat se offeren offerhande gade des hēms. vnde bydden vor dat leuen des koninges vñ fyner kindere. Hir
- F164-008b,36 vmme is van my ghefat een gheboet dat alle mynſchen de dyt gheboet vorwanderen. vñ fi
- F164-008b,37 nem hufe mote werden genomen een holte vn
- F164-008b,38 de werden vp ghericht. vnde he mote dar an werden geueſtet. vnde fyn huys mote werdē gemeyne. vnde god de fynen namen hefft don wonen dar. de mote verderuen alle de rycken vnde dat volk dat fyn hant vth ſtrecket vm=
- F164-008b,39 me wedder tho ſtreuen vñ tho vorderuen dat huys gades dat is in iheruſalem. Jk daryus hebbe gefat een geboet dat ok wyl ernſtelyck werden voruullet Hyrūme thantannay her=
- F164-008b,40 toch des landes auer de reueyr. vnde ſtarbuzā
- F164-008b,41 nay vnde fyn radefmanne na dat koninck da
- F164-008b,42 rius gebodē hadde. fo hebbē se dat vlitelike fo vullenbracht als darius de koninck geboden hadde Vnde de olden der ioden hebben getym
- F164-008b,43 mert vnde hadden vorſpoet na der propheciē aggey des propheten vnde zacharie des fones addo vnde hebben getymert vnde ghebuet na dem gebade des gades yfrahel vnde der kony
- F164-008b,44 ge cyri vnde darij vnde artarxerſis van perſen vnde hebben dyt huys gades vullenbracht to den derden dagen des mandes adar. vnde dat is dat feſte iar des rykes darij des koninges. Men de fone yfrahel preſtere vnde leuiten vñ de andere der fone des auerganges hebben ge
- F164-008b,45 maket wyūge des hufes gades in blideſſchup
- F164-008b,46 pen vnde hebben gheoffert in de wyunge des hufes gades hūdert kaluere. twe hūdert wed
- F164-008b,47 dere veer hundert lammere vnde twelf bucke der zeghen voer de funde alle yfrahes na dem getale der geflechten yfrahel Vnde hebben ge
- F164-008b,48 fat preſtere in er ordinancien vñ leuiten yn erē ſteden auer de werken gades in iheruſalem als geſchreuē is in dat boke moyſi Vñ de fone der auerwanderingen hebben gemaket paſſchen an dem veertenden dage des erſten maendes. wente de preſtere vnde leuiten weren gereyny
- F164-008b,49 get als een. vnde alle reyne tho offeren dat paſ=
- F164-008b,50 ſche lam alle den fonen des auerganges. vnde eren broderen den preſteren vnde en fuluen. vñ de fone yfrahel de wedderūme gekomen werē van dem auergange hebben gegebē. vñ alle de ſik fuluen aff ſcheyden van der beſittingen der heyde des landes to en. vmme to foken den he
- F164-008b,51 ren god yfrahel. vnde hebben gemaket hoge=
- F164-008b,52 tijt der vngedeſſemder brode feuen dage duren de in vrolicheyt. wēte de here se vorblidet had
- F164-008b,53 de. vnde hadde affur des koninges herte beke
- F164-008b,54 ret to en. vmme to helpē erē hendē in dat werk des hufes des heren gades yfrahel. dat. vij. Capittel. wo eſdras vp ſteech vñ babilonien vnde wat ghebode helde de epiſtel de der koninck gaſſ eſdre. nA deſſen worden in dat rycke artaxer
- F164-008b,55 ſis koninges van perſen Eſdras een fone faraye. de fone was helchie. de fo
- F164-008b,56 ne was fellū. de fone was ſadoch. de fone was achitob. de fone was amarie. de fone was aza
- F164-008b,57 rie. de fone was maraioth. de fone was zarye. de fone was ozi de fone was bocci de fone was abifue. de fone was phynees. de fone was ele
- F164-009a,01 aſat. de fone was aaron des preſters van begy
- F164-009a,02 ne. duſſe Eſdras is vp geklūmen van babylo
- F164-009a,03 nien. vñ he was een meifter ſnel in der ee moi
- F164-009a,04 fy de god de here gegeuen hefft yfrahel. vñ de koninck hefft eme gegeuē alle fyne begerde na der iuden hant des herē fynes gades vp eme vñ fynt vp geklūmen van den fonen yfrahel. vñ van dē fonen der preſtere vñ van den fonen der leuitē vñ van den ſengerē vñ van den dor
- F164-009a,05 warderē vñ van den natineer in iherlīm. in dat ſeuende iar des konynges artarxerſis vñ ſint gekomen in iherlīm in de vyfte mant. dat ys dat ſeuende iar des konynges. wēte in dē erf
- F164-009a,06 ten dage der erſter mant heft he begūt to klū
- F164-009a,07 men van babilonien vñ in dē erſten dage der vyfter mant is he geklūmen in iheruſalē nae der gud<sup>s</sup> hant fines gades auer en. men eſdras heft bereit ſin herre vmme to foken de ee des herē to don. vñ to lerē in yfrahel gebot vnde or
- F164-009a,08 del. dyt is dat exemplar der epiſtolen des ge=
- F164-009b,01 bades dat konik artarxerſes heft gegeuen eſ
- F164-009b,02 dre dem preſter vñ dem klokē ſchriben geleret in den redenen vnde gebaden des herē. vñ yn den hogeliken geſettē in yfrahel Artarxerſes konynk der konynges gebuyt eſdre dē preſter vñ aller gheleſten meyſter der ee gades des hēms grote. van my is gebaden dat fo wen behaget in mynē ryke van dem volke yfrahel vnde van finen preſterē vnde leuitē to gaen in iheruſalē de ga myt dy. wēte van dem anſchi
- F164-009b,03 ne des koniges vnde feuē ſiner radeslude. byf=

- F164-009b,04 tu gefant vmme to vyfite tē yudeā vnde ihrlm̄ in de ee dines gades de is in diner hāt vnde v̄
- F164-009b,05 me to brēgen filuer vnde golt dat de koninck vnde fine radeslude willichlike geoffert hebbē gade yfrahel. welkes tabernakel is in ihrlm̄. v̄n alle filuer v̄n golt dat gy vindet in alē der prouyncien van babiloniē v̄n dat volk offerē wyl v̄n van dē prefterē de welke offerē dē hufē eres gades dat dar is in ihrlm̄. neme vrilike to dy v̄n gelde myt allē vlite vā deffem gelde kal
- F164-009b,06 uere bucke lammere v̄n facrificien v̄n er vuch
- F164-009b,07 te offere v̄n offert de vp dat altar des tēpels iuwes gades de is in iherufalē. mē ok is dat fa
- F164-009b,08 ke dat dat dy vnde dinen brodere behaget vā dem anderen filuer vnde golde to makē nae dē wyllen iuwes gades maket dat v̄n de vate de dy gegeuen werdē to dē denfte des hufes dy=
- F164-009a,09 nes gades giff in den anfchin gades in ihrlm̄ men ok de ander dinge de vā noden fin dines gades wo vyl dat noth is dat du vth geueft ſchaltu geuen van dē ſchatte vnde vā der gelt
- F164-009a,10 kyften des konynges vnde van my Jk artax
- F164-009a,11 erfes konik heb gefat v̄n gebaden al dē bewa
- F164-009a,12 rer der gemeynen kyften de fin auer de reueere dat ſo wat efdras prefter vnde meyster der ee ghades des hēms van iuw ſchal bidden ge=
- F164-009a,13 uet eme funder merren hyn beth tho hundert punden filuers. vnde tho hundeert maten kor
- F164-009a,14 nes. vnde tho hundert maten wyns. vnde to hundert maten olyes. men ſolt funder mate. Alle dat behoeret tho deme denfte gades des hēms mote werdē gegeuē vlitlikē i dē hufē gades des hēms. vp dat he nicht tornich en werde tegen dat ryke des konynges vnde fy
- F164-009a,15 ner ſone. vnde wy doen iuw kunt van alle den prefteren vnde leuiten fenghers vnde dorwar
- F164-009a,16 ders ſubdiaken vnde deyners des huyfes gha
- F164-009a,17 des dat ghy neen macht en hebbet tho ſetten vppe en tol vnde tribute vnde iarlike pachte men du efdra nae der wyfcheyt dynes ghae=
- F164-009a,18 des de is in dyner hant ferte ouerften vnde ry
- F164-009a,19 chtere vmme thoe richten alle dat volcke dat auer de reueer is. als de daer bekennen de Ee dynes ghades. Men ok lere vlyteliken de vn
- F164-009a,20 geleerden. vnde alle manne de nicht en dot de ee dynes ghaedes vnde de ee des konnynges vlytelicken ordel ſchal fyn van eme. efft yn den doet in ellende effte in vorboringhe fines ghudes effte in den kerckener. Ghebenedyet fy de here god vnfer vedere de dyt ghegheuē hefft in dat hertte des koennynghes dat hee eeren wyl dat huys des heren welcke is in ihe
- F164-009a,21 rufalem vnde in my gheneyghet fyne barm=
- F164-009a,22 hartticheyt voer den koennynck vnde ſnen ra
- F164-009a,23 desmannen vnde alle den mechtigheften prin
- F164-009a,24 cen des koennynghes. Vnde ik gheftarcket myt der hant des heren mynes ghades de yn my was. hebbe vorgadert van yfrahel de pri
- F164-009a,25 cen de myt my vp gheklummen fint. Dat achte Capittel wat princen vnde woe vele volkes vnder en fint vppe gheklummen myt efdra. vnde wo he ſe vorgaderde vp dat water vnde wo ſe dar vafteden. dJt fint de princen der ghefinde vnde e
- F164-009a,26 re gheflechte de myt my fint vp geklū
- F164-009a,27 men in dat ryke artaxerſis koennin
- F164-009a,28 ghes van babilonien Van den ſoenen phyne=
- F164-009a,29 es gerfon. van den ſoenen ythamar daniel. v̄n van den ſoenen dauid attus. van den ſonen ze
- F164-009a,30 chenie vnde van den ſoenen pharos zacharias vnde myt eme fint ghetalt hundert vnde vyff
- F164-009a,31 tich manne. van den ſoenen phetmoab helyo
- F164-009a,32 enai een ſone zaree vnde mit twe hundert manne. van den ſoenen ſechenie een ſone eze=
- F164-009b,09 chiel vnde myt eme drehundert māne. van dē ſoenen addan nabeth een ſone ionathan vnde myt eme vyftich manne van den ſoenen helā yfayas een ſone athalie vnde myt eme feuen
- F164-009b,10 tich manne. van den ſonē faphacie zebedia een ſone michael vnde myt emee achtentich māne vā dē ſonē ioab obedias een ſone iehihel v̄n mit eme twe hundert v̄n achteen manne. van dē ſonen zelomith de ſone iophie vnde myt eme hundert vnde feftich man. vā den ſonē bebai zacharias een ſone bebai vnde myt em. xxvij. man. van den ſonen ezaab iohannan een ſone ezethan vnde myt eme hūdert vnde teen mā
- F164-009b,11 ne. van den ſonen adoniam de weren de leftē vnde dyt weren er namen helipheleth v̄n hei
- F164-009b,12 hel vnde ſamaias vnde myt eme feftich māne Van den ſonen beggui. vthay v̄n zachur vnde mit en feuentich manne Vnde ick hebbe ſe vor gadert to dem reueyr de lopet tho hauua. vn
- F164-009b,13 de wy fyn dar gebleuen dre dage vnde ik heb
- F164-009b,14 be gefocht vnder dem volke vnde vnder dē pre
- F164-009b,15 fteren van den ſonen leui vnde ick en hebbe ſe dat nicht geuonden Hyrūme hadde ick ghe=
- F164-009b,16 fant helizer vnde arihel vnde ſemeam vnde hel

- F164-009b,17 nathan vnde arib vnde den anderen helnatan vnde nathan vnde zachariam vnde mefolam princen  
vnde ioarib vnde helnathan wifē mā
- F164-009b,18 ne. vnde hebben de gefant tho heddo de de erf=
- F164-009b,19 te is in der ftēde caphie Vnde ick hebbe gefat in eren munt worde de fē ſpreken ſcholdē tho heddo  
vnde tho fynne broderen ſubdyaconen in der ftēde caphie dat fē vns to brengē ſchol
- F164-009b,20 den dener des hufes vnſes gades Vnde fē heb=
- F164-009b,21 ben vns tho gebracht dorch de gude hant vn
- F164-009b,22 fes gades vp vns eenen feer gelerden man van den ſonen mooli de fone was leui eenes ſones yſrahel.  
vnde ſarabiam vnde ſyne fone vnde fy
- F164-009b,23 ne brodere achteen vnde aſabiam vñ mit eme yſayam van den lonē merari vnde ſyn broder vñ fone  
twentich Vñ van den ſubdyaconen de dauid gegeuen hadde vnde de princen to dem denfte der leuiten twe hundert vnde  
twentich ſubdiaken. Alle deſſe wordē genomet myt erē namen Vnde ick hebbe gekundiget tho vaſtē by de reueyr hauua  
dat wy bedrucket werdē vor dem heren vnſem gade vnde bydden ſchol
- F164-009b,24 den van eme den rechten wech vns vnde vnſe kinderen vnde alle vnſem gude. wante ik ſcha
- F164-009b,25 mede my to bydden dem koninge vmme hul=
- F164-009b,26 pe vnde ridders de vns beſcherme ſcholden in deme wege van vnſen vyandē vmme dat wy gefacht  
hadden deme koninge. de hant vnſes gades is vp alle mynſchen de en ſoken in gud
- F164-009b,27 heyt vnde ſyn gebot vnde ſyn ſtarckheyte vn=
- F164-009b,28 de ſyn torn is vp alle de en hatē Vnde wy heb
- F164-009b,29 ben geuaftet vnde gebedē vnſe god vmme dyt vnde dat is vns geluckeliken gegangen. vn=
- F164-009b,30 de ick hebbe geſcheyden van den princen der preſtere twelf. ſarabiam vnde aſabiam. vñ mit en van  
eren broderen teen. vnde ik hebbe en in gewicht gegeuen fuluer vnde golt vnde gehil
- F164-009b,31 ligede vathe des hufes vnſes gades. de gheof
- F164-009b,32 fert hadden de koninck vnde ſyne rades māne vnde ſyn princen vnde all yſrahel der gener de  
geuunden weren. vnde hebbe gewegen in erē henden fees hundert vñ vyftich punt fuluers vnde hundert fulueren vathe.  
hūdert punt gol
- F164-010a,01 des. vnde twentich gulden kroffe. de hadden duſent ſchillinge. vnde twe vathe des aller
- F164-010a,02 beſten koers blynkende ſchone als golt. vn
- F164-010a,03 de ick hebbe en gefacht ghy ſynt hilligen des heren vnde hillige vate vnde fuluer vnde golt dat myt  
wyllen geoffert is dem herē gade vn
- F164-010a,04 fer vedere. wachret vnde bewaret beth gy dat brenget vor den princen der preſtere vnde der leuiten  
vnde vor dem hertogen der gefynde if
- F164-010a,05 rahel in iheruſalem in de ſtad des heren huys Vnde de preſtere vnde leuiten hebben genomē dat  
gewyght fuluers vnde godes vnde de va
- F164-010a,06 the vmme tho brengen in iheruſalem in dat huys vnſes gades Darumme hebben wy vns geſcheiden  
van den reueyr hauua vp dē twelf
- F164-010a,07 ten dach der erſter maent vmme tho gaen to iheruſalem. vnde de hant vnſes gades heft ge
- F164-010a,08 weſt vp vns. vnde hefft vns vorloſet van der hant des vyandes vnde des lageleggers in de
- F164-010a,09 me wege. vnde wy ſyn gekomen to iheruſalē vnde bleuen dar dre dage. men an dem verdē dage is  
myt gewichte gegeuen dat fuluer vn
- F164-010a,10 de dat golt vnde de vate in dat huis vnſes ga
- F164-010a,11 des dorch de hant re moth. de fone was vrye. des preſters. vnde myt eme Eleazar een fone phinees.  
vnde myt eme ioſeded een fone ioſue vnde noadaia een fone hennoi des leuiten na dem getale vnde gewichte aller dinge.  
Jn der tijt is beſchreuen alle dat gewicht. men ok de kindere des auerganges de gekomē werē vth dem geuenckeniffe  
hebben geoffert gade yfra
- F164-010a,12 hel bernende offerhande twelf kaluere vor al
- F164-010a,13 le dat volk yſrahel fees vnde negentich wedde
- F164-010a,14 re. feuen vnde feuentich lammere. twelf bucke vor de funde. all in een bernende offer dem he
- F164-010a,15 ren. vnde fē hebben gegeuē de gefette des ko=
- F164-010a,16 ninges der princen. de weren van dē angeſich
- F164-010a,17 te des koninges vnde den hertogen auer de re
- F164-010b,01 ueyr vnde hebben vp gehauen dat volk vnde dat huys gades. Dat. ix. Capittel. wo dat volk gefundiget  
hadde nemende wyue der heyden vnde wo ef=
- F164-010b,02 dras darumme wenede vnde den heren anrepe dO deſſe dinge voruullet weren ſint ge
- F164-010b,03 gangen tho my de princen ſeggende. Dat volk yſrahel is nicht geſcheiden vnde de preſtere vnde  
leuiten van den volcken der lande vñ van eren vnmynſlicheidē als dat volke der chananeer. der etheer. ferefeer vnde  
iebuſeer vnde der ammoniten vnde moabyten vnde van egipten vnde der amorreer. wēte fē hebben genomen van eren  
dochteren fick ful=



- F164-010b,04 uen vnde eren fonen. vnde hebben ghemenet dat hillighe faet myt den volken der erdē. vn  
 F164-010b,05 de de hant der princen vñ meystere hefft ghe=  
 F164-010b,06 weft de erfte in der auertredingē Vñ do ok hor  
 F164-010b,07 de deffe reden hebbe ick gefnedē mynē mantel vñ rock vñ hebbe vth getogen de hare mynes houedes  
 vñ mynes bardes vnde hebbe gefettē drouich. men to my fint to famē gekomē alle de entfegen dat wort gades yfrahel  
 vmme de auertredinge der gener de gekamē werē van der geuenckniſſe. vñ ick ſat drouick beth tho der offerhāde des  
 auendes Vñ in de auentlicke offerhande byn ick vp geſtandē vth miner be  
 F164-010b,08 droffeniſſe vñ myt minem tho ſchordē mātele hebbe ick geboget myne knee vñ vth ghrec=  
 F164-010b,09 ket myne hende tho dem heren mynem gade ſeggende Myn god ick byn vorſtort vñ ſcha=  
 F164-010b,10 me my vp tho heuē myn anghelichte tho dy. wente vnſe funden ſynt vormanichuoldighet vp vnſe  
 houet vñ vnſe fundē ſyn gewaffen hen  
 F164-010b,11 beth tho dem hēmele vā dē daghē vnſer vade  
 F164-010b,12 re Men ock wy fuluē hebbē ſwarlike ghefūdy  
 F164-010b,13 get tho deſſem dage. vñ in vnſen boſheydē ſin wy fuluē auer ghegeuē wy vñ vnſe konyngē vñ vnſe  
 preſtere in de hende der koningē der er  
 F164-010b,14 dē. vñ in dat ſwert vñ in geuēkeniſſe vñ in ro=  
 F164-010b,15 eff vñ in beſchameniſſe des angelichtes als ok in deſſen dagē Vnde nu en wenich vñ als een ogēblick  
 is geſcheen vnſe gebeth tho dem he  
 F164-010b,16 ren vnſem gade. vp dat vns gelatē werdē de noch auer bleuē ſyn. vñ ſyn vrede gegeue- wer  
 F164-010b,17 de in ſyner hilliger ſtede. vñ vnſe god vorluch  
 F164-010a,18 te vnſe ogen vñ geue een kleen leuē in vnſe ey  
 F164-010a,19 gendom. wente wy eygen knechte ſyn. vñ vn  
 F164-010a,20 ſe god en hefft vns nicht gelatē in vnſem egē  
 F164-010a,21 dom. vñ hefft geneyget vp vns ſine barmher  
 F164-010a,22 ticheyt vor dem koninghe van perſen dat he vns geue dat leuen vnde vorhoge dat huis vn  
 F164-010a,23 ſes gades vnde tȳmeren ſyn woſte ſtede vñ ge  
 F164-010a,24 ue vns hopen in iuda vñ in iheruſalem Vñ nu here vnſe god wat ſcholen wy ſeggen na duſ=  
 F164-010a,25 ſen? wente wy hebben gelaten dyne ghebade de du gebaden heueſt in de hant dyner knech  
 F164-010a,26 te der propheten ſeggende Dat lant tho wel=  
 F164-010a,27 kem ghy in gaet vmme dat tho beſittē is een vnreyne lant na der vnreynicheyt der volken vnde andere  
 lande myt eren vnmynlicheyden. de dat voruullet hebben van munde tho mun  
 F164-010a,28 de in ere beſmettinge Hyrūme nu wylt nicht geuen iuwe dochtere eren fonen. vnde ere doch  
 F164-010a,29 tere en nemet nicht iuwen fonen. vnde nicht en begeret eren vrede noch er ghelucke in der ewicheyt.  
 vp dat ghy werden gheſtarket vn  
 F164-010a,30 de mogen etten de vruchte der erdē de gud fint vñ hebben iuwe fone erfgenamen in der ewic=  
 F164-010a,31 heyt Vnde na alle deſſen de gekomen ſynt vp vns in vnſen quaden werkē vnde in vnſer gro  
 F164-010a,32 ter miſſedat. wente du vnſe god vns vorloſet heueſt van vnſen boefheyden vnde heueſt vnſe ghegeuen  
 falicheyt als is huden. vp dat wy nicht vorkeret en werden. vnde maken dyne ghebade tho nichte noch hilycke myt dē vol  
 F164-010b,18 ken deſſer vnmynlicheyden. Byſtu icht tor=  
 F164-010b,19 nich gheworden auer vns beth tho der vulen dingen dat is tho der gantzer vorſtoringen des volkes  
 dat du vns nicht en lateſt de ful  
 F164-010b,20 uen de dat auerbleuen ſynt tho dem heyle? He  
 F164-010b,21 re god yfrahel du byſt rechtuerdich. wēte wy gelaten ſyn de wy beholden ſcholden werden als in  
 deſſem dage. See. vor dy ſyn wy in vn  
 F164-010b,22 ſer myſſedat. wēte vor di en mach men nicht ſtan van deſſen. Dat. x. Capittel. wo dat volk  
 wenede mit eſdra. vnde wo alle fone des auerganges vor gadert worden in iheruſalem vmme to vnder foken de myſſedaet.  
 hJrumme do Eſdras aldus baet vnde god anrepe vnde wenede. vñ lach vor dem tempel gades. is vorgadert tho eme van  
 yfrahel een fere grote ſchare der man  
 F164-010b,23 ne vñ vrouwen vñ kindere. vñ dat volk hefft geweynet myt vyl weyningē Vñ ſechenias een fone  
 iehihel vā den fonē helam heft geant  
 F164-010b,24 wort vñ hefft gefacht eſdre. wy hebben auer getoeden begē vnſen god. vñ hebbē getrauwet vremdē  
 wyuē vā den volken deſſer erdē. vñ nu is dat ſake dat penitencie is in iſrahel van def  
 F164-010b,25 ſer myſſedar. latet vns maken een vorwarde myt dem heren vnſem gade. dat wy en wech werpen alle  
 de wiue vñ de van deſſen geboren ſyn na dē willen des herē vñ der gener de vnt ſeen dat geboet des herē vnſes gades mote  
 ge  
 F164-010b,26 ſcheen na der ee. ſtant vp dy behoret to vnder  
 F164-010b,27 ſcheydē vñ wy ſcholē myt dy ſyn. werde ghe=  
 F164-010b,28 ſtarket vñ do Hyrūme is eſdras vp gheſtan vñ hefft beſworē de princē der preſtere vñ der leuitē vñ all

yfrahel. dat se ſcholdē don na def=

- F164-010b,29 ſem worde vñ ſe hebben gofworen. vñ eſdras is vp geſtan vor dat huys gades vñ is gegā  
 F164-010b,30 gen to der kamerē iohannan de ſone was elia ſib vñ is dar in gegangē. he en heft neen brot gettē  
 noch neen water gedrukē. wēte he be=  
 F164-010b,31 weinede de auertredyge der gener de gekomē werē vā der geuenkeniſſē. vñ een ſtēme is ghe  
 F164-010b,32 ſant in ruda vñ ihrlm alle dē ſonē des auergā  
 F164-010b,33 ges dat ſe vorgaddert wordē in iheruſalē. vñ alle de nicht quemē in dre dagē na dē rade der princē vñ  
 oldeſtē dē ſcholde me nemē alle ere gud vñ he ſcholde werdē aff geworpē vā der ſchar des auergāges Hyrūme fyn toſamē ge  
 F164-011a,01 komē alle de māne iuda vñ beniamy in iheru  
 F164-011a,02 ſalē in dre dagē. dat is in de negēde maent yn dem. xx. dage des maendes. vñ alle dat volck heft  
 gefettē in der ſtratē des huſes gades heuē de vmme de fūde vñ vā des regēs wegē. vñ de preſter eſdras is vp geſtādē vñ hefft  
 gefacht to en. ghy hebbet auer getredē vñ hebbet ge  
 F164-011a,03 trauwet vremde wiue dat gy to dedē vp de miſ  
 F164-011a,04 fedat yfrahel vñ nu geuet belidinge dē herē ga  
 F164-011a,05 de iuwer vedere vñ doet fynē wyllē vñ werdet geſcheyden van den volken des landes vñ vā vremde  
 wyuē Vnde alle de ſchare hefft geant=  
 F164-011a,06 wort vñ gefacht myt groter ſtēmen na dynē wordē to vns fo mote geſcheē. iodoch wēte hir vyl vo kes  
 is vñ eene tijt is des regēs vñ wy  
 F164-011a,07 nicht en moghen lyden hijr buten to ſtan. vn  
 F164-011a,08 de dyt werck is nicht van eenem daege effre twen. wente wy hebben ſere ghefundiget in deſſen reden.  
 hyrumme werden gheſat vorſtē in alle deſſer ſcharen. vnde alle manne in vn=  
 F164-011a,09 ſen ſteden de ghetrouwet hebben vremde wy=  
 F164-011a,10 ue moten komen in gheſatten tiden vnde myt eme de ſenioren dorch ſtede in ſtede ghy vnde iuwe  
 richtere beth de torn des heren wert aff ghekeret van vns vmme deſſe funde. hyrūme ionathan een ſone afahel vnde iaſia  
 een ſone thecue hebben geſtan dar vp- vnde moſollam vnde ſebechai leuiten hebben eme ghehulpen. vnde de ſone der  
 auergange hebben ok alſoe ghedan. vnde eſdras preſter vnde manne prin  
 F164-011a,11 cen der ghefinde ſint gheganghen in de huſe erer vedere vnde al by eren namen. vnde heb=  
 F164-011a,12 ben gheſetten in dem erſten dage der teender maent vmme de ſake to vnderfoken vnde alle de manne  
 de vremde wiue ghetrouwet haddē ſint to ſamen vorghadert beth to dem erſten daeghe der erſter maent. vnde van den  
 ſoenen der preſtere ſint gevunden de getrouwet had=  
 F164-011a,13 den vremde wyue. van den ſonen ioſue de foe  
 F164-011a,14 ne ioſedech vnde ſin brodere maafia vnde elye  
 F164-011a,15 fer. vnde iarib vnde godolia. vnde hebben ge=  
 F164-011a,16 gheuen ere hende dat is ſe hebben gheſwoe  
 F164-011a,17 ren dat ſe vth werpen ſcholden ere wyue vn  
 F164-011a,18 de offeren vor ere myſſedat eenen wedder van den ſchaepen. vnde van den ſonen emmer an  
 F164-011a,19 nam vnde zebedia. vnde van den ſonen ſerim maafia vnde helia vnde femeia. iehihel vnde ozias. vnde  
 van den ſoenen pheſſur helioenai maafia yſmahel nathanahel ioſabeth. vnde heleſa. vnde van den ſoenen der leuyten ioſa=  
 F164-011a,20 beth vnde femeia vnde celaia. dit is calithepha thaia uida vnde eliefer. vnde van den ſengerē eliazub.  
 vnde van den doerwarderen fellū vn=  
 F164-011a,21 de thelem vnde vri. vnde vth yfrahel van den ſoenen phares remeia vnde ezia vnde melhia vnde  
 myamym vnde eliezer vnde melchia. vn  
 F164-011a,22 de banea. vnde van den ſonen elam mathani=  
 F164-011a,23 a zacharias vnde iehihel vnde abdi vñ rimot vnde helia. vnde van den ſonen zethua helioe  
 F164-011a,24 nai eliaſib nathania vnde iherimuth vnde za=  
 F164-011a,25 beth vnde aziza. vnde van den ſoenen bebai. io  
 F164-011a,26 hannan anania zabbai athalai. vnde van den ſoenen beni moſolla vnde melluch vnde adaia iaſub vnde  
 faal vnde ramuth. vnde van den fo  
 F164-011a,27 nen phetmoab edna vnde chalaal bananias. vnde maafias mathanias befelehel benni vn=  
 F164-011a,28 de manaffe. vnde van den ſonen erem eliefer ie  
 F164-011a,29 fue melchias femeias fyneon benyamyn ma  
 F164-011a,30 loth. vnde ſamarias. vnde van den ſoenen a=  
 F164-011a,31 fom mathanai mared afaboth elpheleth Jer  
 F164-011a,32 mai manaffes vnde femeia. van den ſonen bani  
 F164-011a,33 maaddi amram vnde huel baneas vnde bada  
 F164-011a,34 yas chelion bannia marimuth vnde heliaſib. mathanias mathanai vnde iaſi vnde bani vn  
 F164-011a,35 de bennui femeia. vnde ſalmias. vnde nathan vnde adaias mechuedaboi ſifai farai ezrel vn  
 F164-011a,36 de ſelemā vnde femeria fellum amaria ioſeph van den ſoenen nebui ahihel mathathias za=

F164-011a,37        beth zabina ieddu vnde iohel vnde banai Alle deffe hadden ghenomen vrende wyue. vnde van en  
 weren wyue de foene vort ghebracht hadden. Hijr endet dat erfte boke efdre. vnde hijr beginnet dat boke neemie dat  
 anderde efdre. Dat eerfte Capittel. woe Neemias wenede vmme dat de māne van iuda vordruc  
 F164-011a,38        ket worden. vnde woe hee den heren aenrepe vmme gnade. dJ worde neemie eenes foe  
 F164-011a,39        nes helchie. Vnde dat ghe  
 F164-011a,40        fchach in der maent casleu dat is in decēbri in dat twentigste iar vñ ik was in dat castele fufis. vnde  
 a=  
 F164-011a,41        nani een van mynen brode  
 F164-011a,42        ren is ghekomen he vnde manne van iuda vn  
 F164-011a,43        de ik hebbe en ghevraghet van den ioden. de noch ghebleuen weren. vnde noch leueden vā der  
 venckenisse vnde van iherusalem. vnde se hebben my gefacht dat de auer bleuen fyn vn  
 F164-011a,44        de ghelaten van der gheuenckenisse dar in de prouincie sint in grottem vordrete vnde lafter vnde de  
 mure van iherusalem sint destrueret. vnde syne poerten sint voerbrant myt vuyre. vnde als ik horde alsodane worde hebbe  
 ik ge  
 F164-011a,45        fetten vnde gheweynet vnde hebbe ghewey=  
 F164-011a,46        net vyl daghe vnde ik vaste vnde bat vor dat anghesichte gades des hemmels. vnde ik heb  
 F164-011a,47        be ghefecht Jk bydde here god des hemmels stark groet vnde vorveerlick de du bewaereft dat vorbunt  
 vnde barmharticheit mit den ge  
 F164-011a,48        nen de dy leeff hebben vnde bewaren dyne ge=  
 F164-011a,49        bade dyn oren moten to horen vnde dyn ogen werden vp ghedan dat du horeft dat ghebet dynes  
 knechtes. welke ik bydde vor dy hude nacht vnde daghes vorde kindere yfrahel dy  
 F164-011a,50        nen knechten vnde belye vor de funden der foe  
 F164-011a,51        ne yfrahel mit welken se dy ghefundiget heb  
 F164-011a,52        ben. vnde ik vnde dat hus mynes vaders heb  
 F164-011a,53        ben ghefundiget. wy sint bedraghen dorch y  
 F164-011a,54        delheyt. vnde en hebben nicht bewaeret dyn gebot vnde ghefette vnde ordele de du gheba  
 F164-011a,55        den heueft moyfi dynem knechte. ghedencke des wordes dat du ghebaden heueft moyfi di  
 F164-011a,56        nem knechte fegghende. wanner gy auer ghe